



Comité international des transports ferroviaires
Internationales Eisenbahntransportkomitee
International Rail Transport Committee

Stand 2006-02-28

Handbuch CUV-Wagenbrief (GLW-CUV)

Nachträge

[illegible]

Inhaltsverzeichnis

	Seite
A. Allgemeines	4
0 Abkürzungen - Begriffe	4
1 Zweck des Handbuchs.....	5
2 Anwendungsbereich.....	5
 B. Gemeinsame Bestimmungen zum Papier-Wagenbrief / elektronischen Wagenbrief ..	6
3 Inhalt des Wagenbriefes	6
4 Zahlung der Kosten	6
4.1 Verzeichnis der Kosten	6
4.2 Vermerke über die Zahlung der Kosten	6
4.3 Frankaturrechnung	6
 C. Papier-Wagenbrief	7
5 Muster	7
6 Getrennte Fakturierung einer Transitsstrecke	7
 D. Elektronischer Wagenbrief	8
7 Grundsatz.....	8
8 EDI-Vereinbarung für die Beförderung von leeren Wagen als Beförderungsmittel	8
 E. Schlussbestimmungen.....	9
9 In-Kraft-Treten.....	9

Anlagen

1	Erläuterungen zum Inhalt des Wagenbriefes
2	Verzeichnis der Kosten
3a	CUV-Wagenbrief
3b	CUV-Wagenbrief Kombiniertes Verkehr
4	Frankaturrechnung
5	Funktionelle und rechtliche Anforderungen für den elektronischen Frachtbrief

A. Allgemeines

0 Abkürzungen - Begriffe

Abgangs-bahnhof	Bahnhof, der den Übernahmeort des Wagens bedient
Absender	Halter, der einem verwendenden EVU einen leeren Wagen als Beförderungsmittel zur Beförderung übergibt.
Ankunfts-bahnhof	Bahnhof, der den Ablieferungsort des Wagens bedient
AVV	Allgemeiner Wagenverwendungsvertrag
CIT	Internationales Eisenbahntransportkomitee
CUV	Einheitliche Rechtsvorschriften für Verträge über die Verwendung von Wagen im internationalen Eisenbahnverkehr
EDI	Elektronischer Datenaustausch
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
EVU	Jedes private oder öffentlich-rechtliche Unternehmen, das über eine Lizenz entsprechend dem geltenden Gemeinschaftsrecht verfügt und dessen Haupttätigkeit im Erbringen von Eisenbahnverkehrsleistungen zur Beförderung von Gütern und/oder Personen besteht, wobei dieses Unternehmen verbindlich die Traktion sicherstellen muss; dieser Begriff umfasst auch die Unternehmen, die nur die Traktion sicherstellen.
GTM-CIT	Handbuch Güterverkehr des CIT
Halter	Derjenige, der einen Wagen dauerhaft als Beförderungsmittel wirtschaftlich nutzt. Halter ist derjenige, dessen Firmenzeichen als solches auf dem Wagen und/oder im Einstellungsregister eingetragen ist. Der Ausdruck «Halter» bezeichnet in diesem Handbuch sowohl den eigentlichen Halter als auch seinen eventuellen Verfügungsberechtigten.
Heimatbahnhof; Geographische Zone *)	Heimatbahnhof : bezeichneter Bahnhof, der am Wagen angeschrieben ist und an den ein leerer Wagen zurückzusenden ist, wenn der Halter keine Anweisungen erteilt hat. Geographische Zone *): umfasst mehrere Bahnhöfe in einer bekannt gegebenen Region; ein leerer Wagen ist an einen dieser regionalen Bahnhöfe zurückzusenden, wenn der Halter keine Anweisungen erteilt hat. *) Zu verstehen als «Geographische <u>Heimat</u> -Zone»
MWSt	Mehrwertsteuer
RID	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
Wagenbrief	Beförderungs- und Dispositionsdocument, das jedem leeren Wagen beizugeben ist, der als Beförderungsmittel befördert wird; die Muster sind Gegenstand der <i>Anlage 3a</i> und der <i>Anlage 3b</i> .

1 Zweck des Handbuchs

Das vorliegende Handbuch enthält die Bestimmungen zur Anwendung des Wagenbriefes und anderer Dokumente im Zusammenhang mit der Beförderung von leeren Wagen als Beförderungsmittel (siehe Artikel 14.2 AVV).

2 Anwendungsbereich

Vorbehältlich besonderer Vereinbarung gilt dieses Handbuch für Sendungen, die in der Beziehung Halter – Verwendendes EVU dem AVV unterstellt sind.

B. Gemeinsame Bestimmungen zum Papier-Wagenbrief / elektronischen Wagenbrief

3 Inhalt des Wagenbriefes

Die Erläuterungen zum Inhalt des Wagenbriefes sind Gegenstand der *Anlage 1*.

4 Zahlung der Kosten

4.1 Verzeichnis der Kosten

Das Verzeichnis der gängigen Kosten für die mit der Beförderung in Zusammenhang stehenden Leistungen und Nebengebühren ist Gegenstand der *Anlage 2*.

4.2 Vermerke über die Zahlung der Kosten

Die Kosten werden entsprechend den nachstehenden Vermerken entweder vom Absender oder vom Empfänger gezahlt.

Vermerk	Bedeutung
a) Franko, gegebenenfalls bis X	Absender zahlt Beförderungskosten, gegebenenfalls bis X (X bezeichnet einen Tarifschnittpunkt)
b) Franko, einschliesslich ..., gegebenenfalls bis X	Absender zahlt Beförderungskosten und zusätzlich die bezeichneten Nebengebühren, gegebenenfalls bis X (X bezeichnet einen Tarifschnittpunkt).
c) EXW	Alle Kosten werden vom Empfänger gezahlt.

Stellt der Beförderer fest, dass die Angabe über die Zahlung der Kosten fehlt, mit sonstigen Eintragungen im Wagenbrief unvereinbar ist oder dass die Absicht des Absenders daraus nicht eindeutig hervorgeht, so hat er den Absender darauf aufmerksam zu machen. Vervollständigt oder berichtigt der Absender den Wagenbrief nicht oder kann er nicht mehr erreicht werden, so werden sämtliche Kosten vom Absender übernommen.

4.3 Frankaturrechnung

Kann der Betrag der Kosten, die der Absender übernimmt, bei der Übernahme nicht genau festgestellt werden, so werden diese Kosten in eine Frankaturrechnung gemäss dem Muster in *Anlage 4* eingetragen, über die spätestens 30 Tage nach Ablauf der Lieferfrist mit dem Absender abzurechnen ist.

Wird die Frankaturrechnung mittels eines Druckers erstellt (Inhalt und Formularstruktur), sind folgende Bedingungen zu erfüllen:

- Druckfarbe: gemäss Muster oder schwarz,
- Inhalt: keine Abweichung vom Muster,
- Format und Darstellung: so wenig Abweichungen vom Muster wie möglich,
- Papier: für verwendeten Drucker geeignetes Papier.

C. Papier-Wagenbrief

5 Muster

Das Muster des Wagenbriefs ist Gegenstand der *Anlage 3a*. Es besteht aus 5 nummerierten Blättern:

Blatt		Empfänger des Blattes
Nr.	Bezeichnung	
1	Original des Wagenbriefes	Empfänger
2	Frachtkarte	Verwendendes EVU am Bestimmungsort
3	Empfangsschein / Zoll	Verwendendes EVU am Bestimmungsort
4	Doppel des Wagenbriefes	Absender
5	Versandschein	Verwendendes EVU am Abgangsort

Für die Leer-Beförderung von Container-Tragwagen können die Vertragsparteien vereinbaren, das Muster des CUV-Wagenbriefes Kombiniertes Verkehr gemäss *Anlage 3b* zu verwenden. Die Blätter I (Kunde/Auflieferer und II (Kunde/Abholer) und die mit Kleinbuchstaben bezeichneten Felder haben keine Bedeutung für die Leer-Beförderung dieser Wagen als Beförderungsmittel.

Wird der Wagenbrief mittels eines Druckers erstellt (Inhalt und Formularstruktur), sind folgende Bedingungen zu erfüllen:

- Druckfarbe: gemäss Muster oder schwarz,
- Inhalt: keine Abweichung vom Muster,
- Format und Darstellung: so wenig Abweichungen vom Muster wie möglich,
- Papier: für verwendeten Drucker geeignetes Papier.

Falls nötig wird bei Abgang die Rückseite auf ein besonderes Blatt gedruckt. Wenn unterwegs Kosten auf einer neu zu erstellenden Rückseite eingetragen werden müssen, sind die Blätter 1, 2 und 3 eines Wagenbriefs als Ergänzungsblätter zu verwenden und an den Wagenbrief zu heften.

6 Getrennte Fakturierung einer Transitstrecke

Der Wagenbrief kann mit einem Zusatzblatt für die getrennte Fakturierung einer Transitstrecke gedruckt werden.

D. Elektronischer Wagenbrief

7 Grundsatz

Der Wagenbrief einschliesslich des Doppels kann auch in elektronischen Datenaufzeichnungen bestehen, die in lesbare Schriftzeichen umwandelbar sind.

8 Vereinbarung für den elektronischen Datenaustausch zur Beförderung von leeren Wagen als Beförderungsmittel

Das verwendende EVU und der Halter regeln die auszutauschenden Meldungen und die Art und Weise des Austauschs der Daten des elektronischen Wagenbriefs in einer EDI-Vereinbarung über die Beförderung von leeren Wagen als Beförderungsmittel. Eine EDI-Mustervereinbarung ist Gegenstand der Anlage 7a des GTM-CIT.

Die funktionellen und rechtlichen Anforderungen an den elektronischen Wagenbrief sind Gegenstand der *Anlage 5*.

E. Schlussbestimmungen

9 In-Kraft-Treten

Dieses Handbuch tritt am ... in Kraft.

Erläuterungen zum Inhalt des Wagenbriefes

1 Sprachen

Der Wagenbrief ist in einer oder mehreren Sprachen zu drucken, wobei eine dieser Sprachen Deutsch, Englisch oder Französisch sein muss. Der Absender und der Beförderer können etwas anderes vereinbaren.

Der Wagenbrief ist in einer oder mehreren Sprachen auszufüllen, wobei eine dieser Sprachen Deutsch, Englisch oder Französisch sein muss. Der Absender und der Beförderer können etwas anderes vereinbaren. Für Sendungen, die dem RID unterstehen, können nur die von der Sendung berührten Staaten etwas anderes vereinbaren.

2 Felder des Wagenbriefs und Inhalt

Bemerkungen:

- Ohne besondere Vereinbarung zwischen dem Absender und dem verwendenden EVU sind die Felder 1 bis 30 durch den Absender auszufüllen.
- Die gestrichelten Begrenzungslinien bei einzelnen Feldern bedeuten, dass mit den Eintragungen darüber hinausgegangen werden darf, wenn in einem Feld der verfügbare Platz nicht ausreicht. Die Eindeutigkeit der Angaben in den Feldern, auf die übergegriffen wird, darf dabei nicht beeinträchtigt werden. Reicht trotz Anwendung dieser Möglichkeit der Raum noch nicht aus, so sind Ergänzungsblätter zu verwenden, die einen Bestandteil des Wagenbriefs bilden. Diese Ergänzungsblätter müssen die gleiche Grösse wie der Wagenbrief haben; sie sind in der gleichen Anzahl auszufertigen, wie der Wagenbrief Teile enthält. Auf diese Ergänzungsblätter ist im Wagenbrief zu verweisen.
- Die Einträge in den Feldern 7, 13 und 14 sind als Code und teilweise als Text eingetragen. Im Schriftverkehr ist zur eindeutigen Bezeichnung der einzelnen Codes die Nummer des Feldes anzugeben (Beispiel: der Code 1 im Feld 7 ist als «Code 7.1» zu bezeichnen).
- Status:
 - . O = obligatorische Angabe
 - . K = konditionale Angabe (obligatorisch falls Bedingung erfüllt)
 - . F = fakultative Angabe
- Zugriffsrechte auf die Daten (elektronischer Wagenbrief)
 - . Der Zugriff zu den Angaben des Wagenbriefs wird nur denjenigen Beteiligten gewährt, die gleichzeitig eine EDI-Vereinbarung geschlossen haben und an der Beförderung des Wagens beteiligt sind. Die zuständigen Verwaltungsbehörden haben zudem ein Zugriffsrecht.
 - . 3 verschiedene Zugriffsrechte sind vorgesehen: lesen, eingeben (schliesst lesen mit ein), ändern (schliesst lesen und eingeben mit ein).

Feld Nr.	Statuts	Daten	Zugriff auf Daten		
			Lesen	Eingeben	Ändern
1	O	Absender: Name, Postanschrift, Unterschrift und, wenn möglich, Telefon- oder Faxnummer (mit internationaler Vorwahl) oder E-Mail-Adresse des Halters. Die Unterschrift kann durch einen Stempelaufdruck, einen maschinellen Buchungsvermerk oder sonst in geeigneter Weise ersetzt werden. Für den Austausch von Gütern zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Union hat der Absender ausserdem seine MWSt-Identifikationsnummer einzutragen, wenn ihm eine solche Nummer zugeteilt worden ist.	- EVU - Empfänger	- Absender	
2	F	Kundencode des Absenders. Bei fehlendem Kundencode kann dieser vom verwendenden EVU eingetragen werden.	- Empfänger	- Absender	- EVU (Code hinzufügen)
3	F	Kundencode des Frachtzahlers frankierter Kosten , wenn es sich nicht um den Absender handelt. Bei fehlendem Kundencode kann dieser vom verwendenden EVU eingetragen werden, sofern der Code aus einer Angabe im Feld 13 oder 14 hervorgeht.	- Empfänger	- Absender	- EVU (Code hinzufügen)
4	O	Empfänger. Name, Postanschrift und, wenn möglich, Telefon- oder Telefaxnummer oder E-Mail-Adresse des Empfängers. Für den Austausch von Gütern zwischen den Mitgliedstaaten der EVU hat der Absender ausserdem die MWSt-Identifikationsnummer des Empfängers einzutragen, wenn dem Empfänger eine solche Nummer zugeteilt worden ist und der Absender diese kennt.	- EVU - Empfänger	- Absender	
5	F	Kundencode des Empfängers. Bei fehlendem Kundencode kann dieser vom verwendenden EVU eingetragen werden.	- Empfänger	- Absender	- EVU (Code hinzufügen)
6	F	Kundencode des Frachtzahlers unfrankierter Kosten , wenn es sich nicht um den Empfänger handelt. Bei fehlendem Kundencode kann dieser vom verwendenden EVU eingetragen werden, sofern der Code aus einer Angabe im Feld 13 oder 14 hervorgeht.	- Empfänger	- Absender	- EVU (Code hinzufügen)

Feld Nr.	Statuts	Daten	Zugriff auf Daten		
			Lesen	Eingeben	Ändern
7	K	<p>Erklärungen des Absenders, die für das verwendende EVU verbindlich sind. Der Code ist anzugeben und mit der entsprechenden Information zu ergänzen.</p> <p>Code Erklärung</p> <p>5 Notfall-Telefonnummer für den Fall einer Unregelmässigkeit oder eines Unfalls mit ungereinigten leeren Wagen, die Rückstände gefährlicher Güter enthalten</p> <p>9 Vereinbarte Lieferfrist : ...</p> <p>10 Erfüllung verwaltungsbehördlicher Vorschriften: ...</p> <p>11 Aussergewöhnliche Sendung: ... (Beförderungsnummer aller verwendenden EVU / Infrastrukturbetreiber)</p> <p>16 Andere Erklärungen: ... (Bezeichnung eines Beauftragten, Verlangen auf Sendungsbetreuung unterwegs usw.)</p> <p>18 Einschränkungen für den Verkehr des Wagens, die dem Absender bekannt sind (z.B. begrenzte Geschwindigkeit usw.)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - EVU - Empfänger 	<ul style="list-style-type: none"> - Absender 	
8	F	Absender-Referenz-Nr.	<ul style="list-style-type: none"> - EVU - Empfänger 	<ul style="list-style-type: none"> - Absender 	
9	K	<p>Beilagen: Aufzählung aller zur Beförderung notwendigen Begleitpapiere, die dem Wagenbrief beigelegt werden. Für den Papier-Wagenbrief: etwaige Angabe von Ergänzungsblättern. Falls der Absender eine Erklärung für gefährliche Güter gemäss dem Unterabschnitt 5.4.4 des RID verwendet, wird dieses Dokument wie ein Ergänzungsblatt behandelt.</p> <p>Die Beilagen sind im Papier-Wagenbrief als Codes und in Worten und im elektronischen Wagenbrief nur als Codes angegeben. Zu jedem Code können in einem Freitextfeld ergänzende Angaben gemacht werden. Für die Codierung der Beilagen ist die UN/EDIFACT-Liste 1001 massgebend.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - EVU - Empfänger 	<ul style="list-style-type: none"> - Absender 	
10	O	Ablieferungsort , ergänzt mit der Angabe des Bahnhofs und des Landes.	<ul style="list-style-type: none"> - EVU - Empfänger 	<ul style="list-style-type: none"> - Absender 	
11	F	<p>Code des Ablieferungsortes.</p> <p>Bei fehlendem Code kann dieser vom verwendenden EVU eingetragen werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Empfänger 	<ul style="list-style-type: none"> - Absender 	<ul style="list-style-type: none"> - EVU (Code hinzufügen)

Feld Nr.	Statuts	Daten	Zugriff auf Daten		
			Lesen	Eingeben	Ändern
12	O	Code des Bahnhofs, der den Ablieferungsort bedient. Internationaler Code des Bahnhofs, der den Ablieferungsort des Wagens bedient. Bei fehlendem Code muss dieser vom verwendenden EVU eingetragen werden.	- Empfänger	- Absender	- EVU (Code hinzufügen)
13	K	Kommerzielle Bedingungen. Code Bedingung 1 Leitungsweg ... 2 Verkehrsstrom ... 3 Mit der Durchführung der Beförderung beauftragtes verwendendes EVU, Strecke 4 Festgelegte Grenzbahnhöfe ... (für aussergewöhnliche Sendungen) 5 Andere verlangte Bedingungen ...	- EVU - Empfänger	- Absender	
14	K	Nummer des Kundenabkommens oder des Tarifs: Angabe der Nummer des Kundenabkommens oder des Tarifs. Den Kundenabkommen ist eine 1, den Tarifen eine 2 voranzustellen.	- EVU - Empfänger	- Absender	
15	F	Vermerke für den Empfänger: Mitteilungen des Absenders an den Empfänger in Zusammenhang mit der Sendung. Diese Angaben sind für das verwendende EVU nicht verpflichtend.	- Empfänger	- Absender	
16	O	Übernahme: Ort (einschliesslich Bahnhof und Land) und Datum (Monat, Tag und Stunde) der Übernahme des Wagens. Bemerkung: Falls die tatsächliche Übernahme von den Angaben des Absenders abweicht, wird dies vom verwendenden EVU, das den Wagen übernimmt, im Feld 56 «Erklärungen des Beförderers» vermerkt.	- EVU - Empfänger	- Absender	
17	F	Code des Übernahmeortes: Das verwendende EVU teilt dem Kunden den Code im Kundenabkommen mit. Bei fehlendem Code kann dieser vom verwendenden EVU eingetragen werden.	- Empfänger	- Absender	- EVU (Code hinzufügen)
18		Wagen Nr.: Im Wagenbrief nicht relevant (siehe Erläuterung zu Feld 21).			
19	K	Transitfakturierung: Wenn die Rechnungsstellung für eine Transitstrecke getrennt erfolgt: In der linken Spalte der Unternehmenscode des verwendenden EVU oder der Landescode zur Angabe der zu fakturierenden Strecke, in der rechten Spalte der Unternehmenscode desjenigen verwendenden EVU das den entsprechenden Betrag in Rechnung stellt.	- EVU - Empfänger	- Absender	

Feld Nr.	Statuts	Daten	Zugriff auf Daten		
			Lesen	Eingeben	Ändern
20	K	Zahlung der Kosten: Vermerk über die Zahlung der Kosten gemäss Punkt 4.2 dieses Handbuchs. Das Fehlen eines Vermerks bedeutet, dass die Kosten vom Absender getragen werden.	- EVU - Empfänger	- Absender	
21	O K K K K	Bezeichnung des Gutes: In dieser Reihenfolge sind anzugeben - die Nummer des/der Wagen - bei ungereinigten leeren Wagen, die Rückstände gefährlicher Güter enthalten, die für die ungereinigten Wagen vorgeschriebenen Angaben gemäss RID - Anzahl Achsen - die Tara - die Länge in Dezimetern Anmerkung: Ein Zollverfahren im Sinne des Zollrechts ist nicht notwendig für Leerwagen, die als Beförderungsmittel befördert werden.	- EVU - Empfänger	- Absender	
22	K	Aussergewöhnliche Sendung: Ankreuzen, wenn die im internationalen Verkehr geltenden Bestimmungen für aussergewöhnliche Sendungen eine solche Angabe vorsehen.	- Empfänger	- Absender	- EVU (mit Zustimmung des Absenders)
23	K	RID : Ankreuzen, wenn der Wagen der RID unterstellt ist.	- Empfänger	- Absender	- EVU (mit Zustimmung des Absenders)
24	O	Code NHM	- Empfänger	- Absender	- EVU (Änderung im Fall einer Nachprüfung)
25		Masse: Im Wagenbrief nicht relevant.			
26		Wertangabe: Im Wagenbrief nicht relevant.			
27		Interesse an der Lieferung: Im Wagenbrief nicht relevant.			
28		Nachnahme: Im Wagenbrief nicht relevant.			
29	O	Ort und Datum der Ausstellung: Ort und Datum (Jahr, Monat, Tag) der Ausstellung des Wagenbriefs.	- Empfänger	- Absender	- EVU (mit Zustimmung des Absenders)
30	O	Bezeichnung des Dokuments: Feld CUV ankreuzen, wenn ein Leerwagen als Beförderungsmittel transportiert wird (das Dokument wird als CIM-Frachtbrief benutzt, wenn eine Sendung Wagen und Gut beinhaltet oder wenn ein Leerwagen als Gut zur Beförderung aufgegeben wird). Verweisklauseln (links des Feldes 30): Diese Angaben sind auf dem Papier-Wagenbrief vorgedruckt und im elektronischen Wagenbrief gespeichert.	- EVU - Empfänger	- Absender	

Feld Nr.	Statuts	Daten	Zugriff auf Daten		
			Lesen	Eingeben	Ändern
40	F	Codierung 1: 6-stelliges Feld für das verwendende EVU bei Abgang. Bei Bedarf kann an dieser Stelle eine Zugnummer eingetragen werden.	- Absender - Empfänger		- EVU
41	F	Codierung 2: 4-stelliges Feld für das verwendende EVU bei Abgang			- EVU
42	F	Codierung 3: 4-stelliges Feld für das verwendende EVU bei Abgang			- EVU
43	F	Codierung 4: 4-stelliges Feld für das verwendende EVU bei Abgang			- EVU
44	F	Codierung 5: 6-stelliges Feld für das verwendende EVU bei Bestimmung. Bei Bedarf kann an dieser Stelle eine Zugnummer eingetragen werden.	- Absender - Empfänger		- EVU
45	F	Codierung 6: 4-stelliges Feld für das verwendende EVU bei Bestimmung			- EVU
46	F	Codierung 7: 4-stelliges Feld für das verwendende EVU bei Bestimmung			- EVU
47	F	Codierung 8: 4-stelliges Feld für das verwendende EVU bei Bestimmung			- EVU
48		Überprüfung: Im Wagenbrief nicht relevant.			
49	O	Frankaturcode: Codierung der Vermerke über die Zahlung der Kosten (2 Stellen für den Frankaturcode, 5 x 2 Stellen für den Code für die vom Absender übernommenen Gebühren, 2 Stellen für den Landcode und 6 Stellen für den Bahnhofcode (Vermerk bis ...))			- EVU
50	O	Leitungswege: Angabe des tatsächlichen Leitungswegs unter Verwendung der Grenzcodes. Als Ergänzung kann die Angabe in Worten hinzugefügt werden. Im Fall eines Beförderungshindernisses gegebenenfalls den neuen Leitungsweg und den Vermerk «Umgeleitet wegen ...» angeben.			- EVU
51		Zollbehandlung: Im Wagenbrief nicht relevant.			

Feld Nr.	Statuts	Daten	Zugriff auf Daten		
			Lesen	Eingeben	Ändern
52	K	<p>Frankaturrechnung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ankreuzen, wenn dem Wagenbrief eine Frankaturrechnung beigegeben wird. - Eintrag des Datums (Monat, Tag), an welchem diese zurückgesandt wird. <p>Im CUV-Wagenbrief Kombiniertes Verkehr werden diese Angaben durch die nachstehenden Angaben im Feld 56 ersetzt :</p> <ul style="list-style-type: none"> - Frankaturrechnung erstellt am ... - Frankaturrechnung zurück gesandt am ... 			- EVU
53		Nachnahmebegleitschein: Im Wagenbrief nicht relevant.			
54	K	<p>Tatbestandsaufnahme: Angabe der Nummer und des Erstellungsdatums des Schadensprotokolls für Wagen (Monat, Tag) – siehe Anlage 4 AVV - und des Codes des verwendenden EVU, das sie erstellt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Absender - Empfänger 		- EVU
55	K	<p>Lieferfristverlängerung: Im Falle einer Verlängerung der Lieferfrist ist der Code für die Ursache, der Beginn und das Ende (Monat, Tag, Stunde) sowie der Ort der Verlängerung anzugeben.</p> <p>4 Beförderungshindernis 5 Ablieferungshindernis 9 Andere Gründe: ...</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Absender - Empfänger 		- EVU
56	K	<p>Erklärungen des Beförderers: Je nach Fall, Erklärungen des verwendenden EVU wie Ort und Datum der Übernahme, falls diese von den Angaben des Absenders im Feld 16 abweichen, vereinbarte Lieferfrist, falls die Angabe des Absenders im Feld 7 nicht korrekt ist, Wagen ungeeignet für den Austausch, Ort und Datum der Ausserbetriebsetzung eines Wagens bzw. der Wiederaufnahme der Beförderung usw.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Absender - Empfänger 		- EVU
57	K	<p>Andere Beförderer: Unternehmenscode und eventuell Name und Postanschrift in Worten der verwendenden EVU, die nicht das verwendende EVU sind, das den leeren Wagen zur Beförderung übernimmt, Beförderungsstrecke in Codes und eventuell in Worten.</p> <p>Dieses Feld ist nur auszufüllen, wenn andere verwendende EVU als das den leeren Wagen zur Beförderung übernehmende verwendende EVU an der Durchführung der Beförderung teilnehmen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Absender - Empfänger 		- EVU

Feld Nr.	Statuts	Daten	Zugriff auf Daten		
			Lesen	Eingeben	Ändern
58	O	<p>a) Vertraglicher Beförderer: Unternehmenscode und eventuell Name, Postanschrift in Worten des verwendenden EVU, das den leeren Wagen zur Beförderung übernimmt, und Unterschrift. Die Unterschrift kann durch einen Stempelaufdruck, einen maschinellen Buchungsvermerk oder sonst in geeigneter Weise ersetzt werden.</p> <p>b) Vereinfachtes Eisenbahnversandverfahren: Im Wagenbrief nicht relevant. Ein Versandverfahren im Sinne des Zollrechts ist nicht notwendig für leere Wagen, die als Beförderungsmittel befördert werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Absender - Empfänger 		<ul style="list-style-type: none"> - EVU
59	F	<p>Ankunftsdatum: Datum (Jahr, Monat, Tag) bei Ankunft des Wagens am Ankunftsbahnhof. Das verwendende EVU kann die Empfangsnummer eintragen.</p> <p>Unterhalb dieses Feldes: Nummer und Bezeichnung des Blattes des Wagenbriefs. Diese Angaben sind auf dem Papier-Wagenbrief vorgedruckt und im elektronischen Wagenbrief gespeichert.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Absender - Empfänger 		<ul style="list-style-type: none"> - EVU
60	K	<p>Bereitgestellt: Eintrag des Datums (Monat, Tag und Stunde) der Bereitstellung des Wagens an den Empfänger. Diese Angabe auf dem Wagenbrief kann durch ein anderes Mittel ersetzt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Absender - Empfänger 		<ul style="list-style-type: none"> - EVU
61	K	<p>Empfangsbescheinigung: Datum und Unterschrift des Empfängers bei der Ablieferung.</p> <p>Die Empfangsbescheinigung auf dem Wagenbrief kann durch ein anderes Mittel ersetzt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - EVU - Absender 	<ul style="list-style-type: none"> - Empfänger 	
62	O	<p>Sendungs-Identifizierung: Angabe der Sendungs-Identifizierung (Landes- und Bahnhofcodes, Code des verwendenden EVU bei Abgang, Versandnummer).</p> <p>Auf dem Papier-Wagenbrief ist die Kontroll-Etikette auf den Blättern 2 (Frachtkarte) und 5 (Versandschein) anzubringen. Wird die Identifikation der Beförderungen maschinell vorgenommen, kann auf das Aufkleben der Kontroll-Etikette verzichtet werden.</p> <p>Wenn eine Wagengruppe ausgesetzt wird, wird ein neuer Wagenbrief ausgestellt. Dabei wird die ursprüngliche Sendungs-Identifizierung verwendet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Absender - Empfänger 		<ul style="list-style-type: none"> - EVU

Frachtberechnungsabschnitte

- Die Frachtberechnungsabschnitte A bis G (A bis F im CUV-Wagenbrief Kombiniertes Verkehr) sind in einheitlicher Form dargestellt. Zur Vermeidung von Missverständnissen müssen im Schriftverkehr die Felder der Sektionen immer mit der Feldnummer bezeichnet werden (z.B. A.70).
- Die Benutzung der Felder 79 der Frachtberechnungsabschnitte A bis C (A und B im CUV-Wagenbrief Kombiniertes Verkehr) auf der Vorderseite und jene der Felder 81 bis 90 der Frachtberechnungsabschnitte A bis G (A bis F im CUV-Wagenbrief Kombiniertes Verkehr) auf der Rückseite ist fakultativ.
- Jedes verwendende EVU, das Kosten in Rechnung stellt, verwendet einen eigenen Frachtberechnungsabschnitt. Falls die Anzahl der Frachtberechnungsabschnitte nicht ausreicht, sind Ergänzungsblätter zu verwenden (gilt nur für den Papier-Wagenbrief).

Feld Nr.	Statuts	Daten	Zugriff auf Daten		
			Lesen	Eingeben	Ändern
70	O	Codes der Frachtberechnungsstrecke: Internationale Codes des Landes und des Bahnhofes bzw. Schnittpunktes am Beginn und am Ende der Frachtberechnungsstrecke oder zur Bezeichnung eines Bahnhofes, bei dem nur Gebühren anfallen.	- Absender - Empfänger		- EVU
71	K	Leitungswegcode , falls im Kundenabkommen oder im angewandten Tarif vorgesehen.	- Absender - Empfänger		- EVU
72	F	NHM-Code: Angabe des für die Frachtberechnung entscheidenden NHM-Codes.	- Absender - Empfänger		- EVU
73	O	Währung: Code der entsprechenden Tarifwährung.	- Absender - Empfänger		- EVU
74	F	Frachtpflichtige Masse , getrennt nach Tarif- und NHM-Positionen.	- Absender - Empfänger		- EVU
75	O	Kundenabkommen oder angewandter Tarif	- Absender - Empfänger		- EVU
76	F	Km/Zone: Tarifentfernung in km oder Zone zwischen den Bahnhöfen oder Grenzpunkten, die dem Beginn und dem Ende des Frachtberechnungsabschnittes entsprechen.	- Absender - Empfänger		- EVU
77	F	Zuschläge, Abzüge, Kürzungen	- Absender - Empfänger		- EVU
78	F	Frachtsatz , einschliesslich etwaiger Zuschläge oder Kürzungen, getrennt nach NHM-Positionen.	- Absender - Empfänger		- EVU
79	K	Gebühren: Bezeichnung der Gebühren gemäss Punkt 4.1 dieses Handbuchs mit den einzelnen Beträgen.	- Absender - Empfänger		- EVU
80		Nachnahme: Im Wagenbrief nicht relevant.			
81	F	Franke: Beförderungspreis zu Lasten des Absenders in Tarifwährung, getrennt nach Tarif und NHM-Positionen.	- Absender		- EVU
82	F	Überwiesen: Beförderungspreis zu Lasten des Empfängers in Tarifwährung, getrennt nach Tarif und NHM-Positionen.	- Empfänger		- EVU

Feld Nr.	Statuts	Daten	Zugriff auf Daten		
			Lesen	Eingeben	Ändern
83	F	Kurs franko: Eintrag des Umrechnungskurses für die Beträge zu Lasten des Absenders, die nicht in der Erhebungswährung ausgedrückt sind.	- Absender		- EVU
84	F	Gebühren zu Lasten des Absenders: Gesamtbetrag der Gebühren zu Lasten des Absenders in Tarifwährung.	- Absender		- EVU
85	F	Gebühren zu Lasten des Empfängers: Gesamtbetrag der Gebühren zu Lasten des Empfängers in Tarifwährung.	- Empfänger		- EVU
86	F	Kurs überwiesen: Eintrag des Umrechnungskurses für die Beträge zu Lasten des Empfängers, die nicht in der Erhebungswährung ausgedrückt sind.	- Empfänger		- EVU
87	F	Frachtberechnungsabschnitt in Erhebungswährung zu Lasten Absender	- Absender		- EVU
88	F	Frachtberechnungsabschnitt in Tarifwährung zu Lasten Absender	- Absender		- EVU
89	F	Frachtberechnungsabschnitt in Tarifwährung zu Lasten Empfänger	- Empfänger		- EVU
90	F	Frachtberechnungsabschnitt in Erhebungswährung zu Lasten Empfänger	- Empfänger		- EVU
91	K	Übertrag von Ergänzungsblättern franko: Übertrag des Gesamtbetrages der in den Frachtberechnungsabschnitten von Ergänzungsblättern ausgewiesenen Beträge, die bei Abgang zu erheben sind (gilt nur für den Papier-Wagenbrief).			
92	K	Übertrag von Ergänzungsblättern überwiesen: Übertrag des Gesamtbetrages der in den Frachtberechnungsabschnitten von Ergänzungsblättern ausgewiesenen Beträge, die bei Ankunft zu erheben sind (gilt nur für den Papier-Wagenbrief).			
93	F	Gesamtbetrag der bei Abgang zu erhebenden Beträge	- Absender		- EVU
94	F	Gesamtbetrag der bei Ankunft zu erhebenden Beträge	- Empfänger		- EVU

Feld Nr.	Statuts	Daten	Zugriff auf Daten		
			Lesen	Eingeben	Ändern
99		Zollamtliche Vermerke : Im Wagenbrief nicht relevant.			

3 Währungsbezeichnungen und Codes

ALL	Lek albanais Albanischer Lek Albanian lek	IQD	Dinar irakien Irakischer Dinar Iraqi dinar	SEK	Couronne suédoise Schwedische Krone Swedish krona
BAM	Mark convertible bosniaque Bosnische konvertible Mark Bosnian convertible Mark	IRR	Rial iranien Iranischer Rial Iranian rial	SIT	Tolar slovène Slowenische Tolar Slovenian tolar
BGN	Leva bulgare Bulgarische Lew Bulgarian lev	LBP	Livre libanaise Libanesisches Pfund Lebanese pound	SKK	Couronne slovaque Slowakische Krone Slovakian koruna
CHF	Franc suisse Schweizer Franken Swiss franc	LTL	Litas lituanien Litauische Litas Lithuanian litas	SYP	Livre syrienne Syrisches Pfund Syrian pound
CZK	Couronne tchèque Tschechische Krone Czech koruna	LVL	Lats letton Lettische Lats Latvian lats	TND	Dinar tunisien Tunesischer Dinar Tunisian dinar
DKK	Couronne danoise Dänische Krone Danish krone	MAD	Dirham marocain Marokkanischer Dirham Moroccan dirham	TRY	Nouvelle livre turque Neues türkisches Pfund New Turkish lira
DZD	Dinar algérien Algerischer Dinar Algerian dinar	MKD	Denar macédonien Mazedonischer Denar Macedonian denar	UAH	Hryvnia ukrainien Ukrainischer Hryvnia Ukrainian hryvnia
EUR	EURO	NOK	Couronne norvégienne Norwegische Krone Norwegian krone	USD	Dollar USA USA-Dollar US dollar
GBP	Livre anglaise Englisches Pfund Pound sterling	PLN	Zloty polonais Polnischer Zloty Polish zloty	XDR	Droit de tirage spécial Sonderziehungsrecht Special drawing right
HRK	Kuna croate Kroatische Kuna Croatian kuna	RON	Nouveau leu roumain Neue rumänische Leu New Romanian leu	CSD*	Dinar serbe Serbischer Dinar Serbian Dinar
HUF	Forint hongrois Ungarischer Forint Hungarian forint	RUB	Rouble russe Russischer Rubel Russian rouble		

* Dans la République de Montenegro l'Euro est utilisé.
Für die Teilrepublik Montenegro gilt der Euro.
In the Republic of Montenegro the Euro is used.

Verzeichnis der Kosten

1 Allgemeines

Die Kosten umfassen den Beförderungspreis und die Nebengebühren.

Diese Liste enthält die gängigen Kosten der direkt mit der Beförderung in Zusammenhang stehenden Leistungen (Teil A) sowie die gängigen Nebengebühren (Teil B).

2 Teil A: Kosten der direkt mit der Beförderung in Zusammenhang stehenden Leistungen

Diese Kosten werden mit dem Vermerk «Franko» gedeckt.

UIC-Code (Papierdokumente) 1	UNO-Code (elektronische Dokumente) 2	Bezeichnung 3	Bedeutung (siehe Seite 4) 4	Besonderheit (siehe Seite 5) 5
11	104063	Hafengebühren	X	
12	104071	Gebühr für Achswechsel		
13	104102	Fährenggebühr		
14	104109	Gebühr für Unterwegaufenthalt von Wagen	X	
21	108004	Gebühr für Beförderung mit Sonderzug		
23	108006	Gebühr für aussergewöhnliche Sendungen		
24	110007	Kühlwagengebühr, ausser für INTERFRIGO		
25	110008	Kühlwagengebühr INTERFRIGO		
26	104201	Gebühr für die Beförderung durch den Ärmelkanaltunnel		
27	104159	Sonstige, direkt mit der Beförderung in Zusammenhang stehende Leistungen		

3 Teil B: Nebengebühren

UIC-Code (Papierdokumente) 1	UNO-Code (elektronische Dokumente) 2	Bezeichnung 3	Bedeutung (siehe Seite 4) 4	Besonderheiten (siehe Seite 5) 5
		Abschnitt 1 - Kosten für Handhabung der Wagen		
35	216023	Zustellgebühr auf Anschlussgleis des Ankunftsbahnhofs		
36	216024	Zustellgebühr auf Anschlussgleis des Versandbahnhofs		
37	216031	Gebühr für Rangierleistungen auf dem Abgangsbahnhof	X	
38	216045	Gebühr für Rangierleistungen auf dem Ankunftsbahnhof	X	
		Abschnitt 2		
		Vorbehalten		
		Abschnitt 3 - Kosten für Benutzung von Transportgeräten		
50	401015	Wagenstandgeld		
52	401017	Gebühr für Benutzung von Strassenrollern (bei Abgang)		
53	401018	Gebühr für Benutzung von Strassenrollern (bei Ankunft)		

UIC-Code (Papierdokumente) 1	UNO-Code (elektronische Dokumente) 2	Bezeichnung 3	Bedeutung (siehe Seite 4) 4	Besonderheiten (siehe Seite 5) 5
62	502009	Abschnitt 4 - Zölle, Steuern und andere Abgaben MWSt auf die vom verwendenden EVU im Güteraus- tausch zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) erhobenen Kosten		X
70 71	600018 600926	Abschnitt 5 - Sonstige Kosten Kosten für Beeisung oder Nachbeeisung Gebühr für Reinigung und Entseuchung		
77	609019	Kosten, die sich daraus ergeben, dass die Angaben des Absenders im Wagenbrief unrichtig, ungenau oder unvoll- ständig sind oder nicht an der richtigen Stelle stehen		X
82 83 84 85 86	609128 609129 609130 609103 ...	Andere Nebengebühren Andere Auslagen Andere, vom Empfänger zu erhebende Kosten Von anderen Verwaltungsbehörden erhobene Beträge Kosten einer vorangehenden Beförderung		X X
		Abschnitt 6 - Sammelcodes		
2	200999	Alle Kosten für Handhabung der Wagen (Abschnitt 1)		
4	400999	Alle Kosten für Benutzung von Lademitteln (Abschnitt 3)		
5	500999	Alle Zölle, Steuern und anderen Abgaben (Abschnitt 4)		
6	600999	Alle sonstigen Kosten (Abschnitt 5)		

Erläuterung bestimmter Bezeichnungen

UIC- Code	UNO- Code	
11	104063	<i>Hafengebühren</i> Diese Gebühren werden in einigen Seehäfen für bestimmte (nicht zu den Rangierleistungen gehörende) Leistungen beim Umschlag der Wagen von den Hafenanlagen auf die Schiffe oder umgekehrt erhoben.
14	104109	<i>Gebühr für Unterwegaufenthalt von Wagen</i> Mit dieser Gebühr werden die besonderen Aufwendungen des verwendenden EVU abgegolten, die mit einem Unterwegaufenthalt verbunden sind.
37	216031	<i>Gebühr für Rangierleistungen auf dem Abgangsbahnhof</i> Diese Gebühr wird erhoben, wenn besondere Rangierleistungen notwendig sind, z. B. bei Bereitstellung, Umstellung oder Abholung eines Güterwagens an oder von einem bestimmten Platz eines Bahnhofes oder eines Hafens.
38	216045	<i>Gebühr für Rangierleistungen auf dem Ankunftsbahnhof</i> Gleiche Erläuterung wie unter Code 37.

Besondere Bestimmungen

UIC- Code	UNO- Code	
62	502009	Sofern das verwendende EVU durch die Steuerregelungen nicht von der Erhebung der MWSt entbunden ist, hat es diese auf Kosten zu berechnen, die jedem Schuldner im Rahmen des Handelsaustausches zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) in Rechnung gestellt werden. Dies hat gemäss dem Vermerk bezüglich der Zahlung der Kosten zu erfolgen, auf die sie sich bezieht.
77	609018 609019	Diese Gebühren sind vom Absender zu übernehmen. Der Bahnhof, bei dem solche Gebühren anfallen, trägt sie in die Frankaturrechnung ein (wenn dem Wagenbrief eine Frankaturrechnung beiliegt) oder rechnet sie dem verwendenden EVU beim Abgang an.
84	609130	Diese Gebühren dürfen nicht vom Absender übernommen werden.
86	...	Die Kosten vorangehender Beförderungen sind vom Empfänger zu zahlen.

CUV-Wagenbrief

Empfehlung zum Papier und zur Farbe

- **Papier:** selbstdurchschreibend (chemisch),
weiss, Durchschrift schwarz
1. Blatt = CB 56 gr.
2. – 4. Blatt = CFB 53 gr.
5. Blatt = CF 57 gr.

Werden Wagenbriefe in Garnituren mit Kohlepapier hergestellt, sind Papiermassen zwischen 50-60 g/m² zu verwenden.

- **Farbe:** Pantone 348U (grün)

Spezialfall: Wird der CUV-Wagenbrief mittels eines Druckers erstellt (Inhalt und Formularstruktur), sind folgende Bedingungen zu erfüllen:

- Druckfarbe: gemäss Muster oder schwarz,
- Inhalt: keine Abweichung vom Muster,
- Format und Darstellung: so wenig Abweichungen vom Muster wie möglich,
- Papier: für verwendeten Drucker geeignetes Papier.

Falls nötig wird bei Abgang die Rückseite auf ein besonderes Blatt gedruckt. Wenn unterwegs Kosten auf einer neu zu erstellenden Rückseite eingetragen werden müssen, sind die Blätter 1, 2 und 3 eines Wagenbriefs als Ergänzungsblätter zu verwenden und an den ursprünglichen Wagenbrief zu heften.

Sections de taxation (suite) – Frachtberechnungsabschnitt (Fortsetzung)										Franco – Franko		Port dû – Überweisung							
										Monnaie d'encaissement Erhebungswährung		Monnaie du tarif Tarifwährung		Monnaie du tarif Tarifwährung		Monnaie d'encaissement Erhebungswährung			
										Remboursement (Report du recto) } Nachnahme (Übertrag von Vorderseite) }						80			
																		86 Cours	
																		90	
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			
										87		88		89		90			
												81		82					
										83 Cours		84		85		86 Cours			

Nonobstant toute clause contraire, le transport des marchandises est soumis aux Règles uniformes CIM. Sont en outre applicables les conditions générales de transport du transporteur. Die Beförderung von Gütern unterliegt auch bei einer gegenteiligen Abmachung den Einheitlichen Rechtsvorschriften CIM. Ausserdem sind die Allgemeinen Beförderungsbedingungen des Beförderers anwendbar.

Sauf convention contraire, l'acheminement des wagons vides est soumis aux Règles uniformes CUV. Sont en outre applicables les conditions contractuelles topiques de l'entreprise de transport ferroviaire. Die Beförderung von Leerwagen unterliegt unter Vorbehalt gegenteiliger Abmachung den Einheitlichen Rechtsvorschriften CUV. Im Übrigen gelten die einschlägigen Vertragsbedingungen des Eisenbahnverkehrsunternehmens.

30 Lettre de voiture CIM
Frachtbrief CIM

30 Lettre wagon CUV
Wagenbrief CUV

1 Expéditeur (nom, adresse) – Absender (Name, Anschrift)

2

3

Signature
Unterschrift

N° TVA
MWSt.-Nr.

4 Destinataire (nom, adresse, pays)
Empfänger (Name, Anschrift, Land)

5

6

E-Mail

Tel.

Fax

12

7 Déclarations de l'expéditeur
Erklärungen des Absenders

8 Référence expéditeur – Absender Referenz

9 Annexes – Beilagen

16 Prise en charge
Übernahme

mois – jour – heure
Monat – Tag – Stunde

17

Lieu – Ort

18 Wagon N° – Wagen Nr.

19 Parcours – Strecke

par – durch

20 Paiement des frais
Zahlung der Kosten

y compris – einschliesslich

jusqu'à – bis

21 Désignation de la marchandise
Bezeichnung des Gutes

22 Transport exceptionnel
Aussergewöhnliche Sendung

oui
ja

23 RID

oui
ja

24 NHM Code

25 Masse

26 Déclaration de valeur
Wert des Gutes

Monnaie

27 Intérêt à la livraison
Interesse an der Lieferung

Währung

28 Remboursement
Nachnahme

Monnaie

48 Vérification
Überprüfung

10 Lieu de livraison
Ablieferungsort

11

13 Conditions commerciales – Kommerzielle Bedingungen

14

15 Informations pour le destinataire – Vermerke für den Empfänger

21

22

23

24

25

26

27

28

48

A

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

B

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

C

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

49 Code d'affranchissement
Frankaturcode

50 Itinéraires – Leitungswege

51 Opérations douanières – Zollbehandlung

52 Bulletin d'affranchissement
Frankaturrechnung

oui
ja

renvoyé
zurückgesandt

mois – jour
Monat – Tag

53 Avis d'encaissement N°
Nachnahmebegleitschein Nr.

renvoyé
zurückgesandt

mois – jour
Monat – Tag

54 Procès-verbal N°
Tatbestandsaufnahme Nr.

établi par
erstellt durch

mois – jour
Monat – Tag

55 Prolongation du délai de livraison – Lieferfristverlängerung

Code

du – von

au – bis

lieu – Ort

56 Déclarations du transporteur – Erklärungen des Beförderers

57 Autres transporteurs – Andere Beförderer

Nom, adresse – Name, Anschrift

Parcours – Strecke

Qualité
Eigenschaft

58 a) Transporteur contractuel – Vertraglicher Beförderer

59 Date d'arrivée – Ankunftsdatum

60 Mise à disposition
Bereitgestellt

mois – jour – heure
Monat – Tag – Stunde

61 Quittance du destinataire
Empfangsbescheinigung

62 Identification de l'envoi
Sendungs-Identifikation

Pays – Land

Gare – Bahnhof

Entreprise
Unternehmen

Exp. N°
Versand Nr.

29 Lieu et date d'établissement – Ort und Datum der Ausstellung

Signature – Unterschrift

Arrivage N° – Empfangs-Nr.

b) Procédure simplifiée de transit ferroviaire
Vereinfachtes Eisenbahnversandverfahren

oui
ja

Code principal obligé
Code Hauptverpflichteter

Feuille de route
Frachtkarte

Date, signature – Datum, Unterschrift

Point – Punkt 6, 7, 8

© 2005 CTT

Sections de taxation (suite) – Frachtberechnungsabschnitte (Fortsetzung)										Franco – Franko		Port dû – Überweisung									
										Monnaie d'encaissement Erhebungswährung		Monnaie du tarif Tarifwährung		Monnaie du tarif Tarifwährung		Monnaie d'encaissement Erhebungswährung					
										Remboursement (Report du recto) } Nachnahme (Übertrag von Vorderseite)						80					
																86		Cours			
																90					
																81					
										83 Kurs						84		85		86 Kurs	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Kurs						84		85		86 Kurs	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	

Sections de taxation (suite) – Frachtberechnungsabschnitte (Fortsetzung)										Franco – Franko		Port dû – Überweisung									
										Monnaie d'encaissement Erhebungswährung		Monnaie du tarif Tarifwährung		Monnaie du tarif Tarifwährung		Monnaie d'encaissement Erhebungswährung					
										Remboursement (Report du recto) } Nachnahme (Übertrag von Vorderseite)						80					
																86		Cours			
																90					
																81					
										83 Kurs						84		85		86 Kurs	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Kurs						84		85		86 Kurs	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	
																81		82			
										83 Cours						84		85		86 Cours	
										87						88		89		90	

Nonobstant toute clause contraire, le transport des marchandises est soumis aux Règles uniformes CIM. Sont en outre applicables les conditions générales de transport du transporteur. Die Beförderung von Gütern unterliegt auch bei einer gegenteiligen Abmachung den Einheitlichen Rechtsvorschriften CIM. Ausserdem sind die Allgemeinen Beförderungsbedingungen des Beförderers anwendbar.

Sauf convention contraire, l'acheminement des wagons vides est soumis aux Règles uniformes CUV. Sont en outre applicables les conditions contractuelles topiques de l'entreprise de transport ferroviaire. Die Beförderung von Leerwagen unterliegt unter Vorbehalt gegenteiliger Abmachung den Einheitlichen Rechtsvorschriften CUV. Im Übrigen gelten die einschlägigen Vertragsbedingungen des Eisenbahnverkehrsunternehmens.

30 Lettre de voiture CIM
Frachtbrief CIM

30 Lettre wagon CUV
Wagenbrief CUV

1 Expéditeur (nom, adresse) – Absender (Name, Anschrift)

2

3

Signature
Unterschrift

N° TVA
MWSt.-Nr.

4 Destinataire (nom, adresse, pays)
Empfänger (Name, Anschrift, Land)

5

6

E-Mail

Tel.

Fax

12

7 Déclarations de l'expéditeur
Erklärungen des Absenders

8 Référence expéditeur – Absender Referenz

9 Annexes – Beilagen

16 Prise en charge
Übernahme

mois – jour – heure
Monat – Tag – Stunde

17

Lieu – Ort

18 Wagon N° – Wagen Nr.

19 Parcours – Strecke

par – durch

20 Paiement des frais
Zahlung der Kosten

y compris – einschliesslich

jusqu'à – bis

☐ Franco de port
Franko Fracht

☐ Incoterms

21 Désignation de la marchandise
Bezeichnung des Gutes

22 Transport exceptionnel
Aussergewöhnliche Sendung

oui
ja

23 RID

oui
ja

24 NHM Code

25 Masse

26 Déclaration de valeur
Wert des Gutes

Monnaie

27 Intérêt à la livraison
Interesse an der Lieferung

Währung

28 Remboursement
Nachnahme

Monnaie

48 Vérification
Überprüfung

10 Lieu de livraison
Ablieferungsort

11

13 Conditions commerciales – Kommerzielle Bedingungen

14

15 Informations pour le destinataire – Vermerke für den Empfänger

21

22

23

24

25

26

27

28

48

A

70

Parcours
Strecke

71

72

73

74

75

76

77

78

79

Frais

B

70

Parcours
Strecke

71

72

73

74

75

76

77

78

79

Gebühren

C

70

Parcours
Strecke

71

72

73

74

75

76

77

78

79

Frais

49 Code d'affran-
chissement
Frankaturcode

50 Itinéraires – Leitungswege

51 Opérations douanières – Zollbehandlung

52 Bulletin d'affranchissement
Frankaturrechnung

oui
ja

renvoyé
zurückgesandt

mois – jour
Monat – Tag

53 Avis d'encaissement N°
Nachnahmebegleitschein Nr.

renvoyé
zurückgesandt

mois – jour
Monat – Tag

54 Procès-verbal N°
Tatbestandsaufnahme Nr.

établi par
erstellt durch

mois – jour
Monat – Tag

55 Prolongation du délai de livraison – Lieferfristverlängerung

Code

du – von

au – bis

lieu – Ort

56 Déclarations du transporteur – Erklärungen des Beförderers

57 Autres transporteurs – Andere Beförderer

Nom, adresse – Name, Anschrift

Parcours – Strecke

Qualité
Eigenschaft

58 a) Transporteur contractuel – Vertraglicher Beförderer

59 Date d'arrivée – Ankunftsdatum

60 Mise à disposition
Bereitgestellt

mois – jour – heure
Monat – Tag – Stunde

61 Quittance du destinataire
Empfangsbescheinigung

62 Identification de l'envoi
Sendungs-
Identifikation

Pays – Land

Gare – Bahnhof

Entreprise
Unternehmen

Exp. N°
Versand Nr.

29 Lieu et date d'établissement – Ort und Datum der Ausstellung

Signature – Unterschrift

b) Procédure simplifiée de transit ferroviaire
Vereinfachtes Eisenbahnversandverfahren

oui
ja

Code principal obligé
Code Hauptverpflichteter

Duplicata
Doppel

Date, signature – Datum, Unterschrift

Point – Punkt 6, 7, 8

© 2005 CTT

Point-Punkt 6, 7, 8

© 2005 CIT

<p><small>Nonobstant toute clause contraire, le transport des marchandises est soumis aux Règles uniformes CIM. Sont en outre applicables les conditions générales de transport du transporteur. Die Beförderung von Gütern unterliegt auch bei einer gegenteiligen Abmachung den Einheitlichen Rechtsvorschriften CIM. Ausserdem sind die Allgemeinen Beförderungsbedingungen des Beförderers anwendbar.</small></p> <p>Sauf convention contraire, l'acheminement des wagons vides est soumis aux Règles uniformes CUV. Sont en outre applicables les conditions contractuelles topiques de l'entreprise de transport ferroviaire. Die Beförderung von Leerwagen unterliegt unter Vorbehalt gegentlicher Abmachung den Einheitlichen Rechtsvorschriften CUV. Im Übrigen gelten die einschlägigen Vertragsbedingungen des Eisenbahnverkehrsunternehmens.</p>						<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> 30 Lettre de voiture CIM Frachtbrief CIM <input type="checkbox"/> </div> <div style="width: 45%;"> Lettre wagon CUV Wagenbrief CUV <input type="checkbox"/> </div> </div>								<div style="display: flex; justify-content: space-around;"> (40)(41)(42)(43) </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> (44)(45)(46)(47) </div>									
1 Expéditeur (nom, adresse) – Absender (Name, Anschrift) Signature Unterschrift N° TVA MWSt.-Nr. 4 Destinataire (nom, adresse, pays) Empfänger (Name, Anschrift, Land) N° TVA MWSt.-Nr.						2 3 E-Mail Tel. Fax 5 6 E-Mail Tel. Fax						7 Déclarations de l'expéditeur Erklärungen des Absenders 9 Annexes – Beilagen						8 Référence expéditeur – Absender Referenz					
10 Lieu de livraison Ablieferungsort Gare – Bahnhof Pays – Land						11 12 13 Conditions commerciales – Kommerzielle Bedingungen 14						16 Prise en charge Übernahme mois – jour – heure Monat – Tag – Stunde Lieu – Ort 18 Wagon N° – Wagen Nr. 19 Parcours – Strecke par – durch Facturation transit Transitfakturierung						17 20 Paiement des frais Zahlung der Kosten y compris – einschliesslich jusqu'à – bis <input type="checkbox"/> Franco de port Franko Fracht <input type="checkbox"/> Incoterms					
15 Informations pour le destinataire – Vermerke für den Empfänger 21 Désignation de la marchandise Bezeichnung des Gutes						22 Transport exceptionnel Aussergewöhnliche Sendung oui <input type="checkbox"/> ja						23 RID oui <input type="checkbox"/> ja						24 NHM Code 25 Masse 26 Déclaration de valeur Wert des Gutes Monnaie 27 Intérêt à la livraison Interesse an der Lieferung Währung 28 Remboursement Nachnahme Monnaie 48 Vérification Überprüfung par – durch					
A Parcours Strecke Frais						B Parcours Strecke Gebühren						C Parcours Strecke Frais						49 Code d'affran- chissement Frankaturcode 50 Itinéraires – Leitungswege 51 Opérations douanières – Zollbehandlung 52 Bulletin d'affranchissement Frankaturrechnung oui <input type="checkbox"/> ja renvoyé zurückgesandt mois – jour Monat – Tag 53 Avis d'encaissement N° Nachnahmebegleitschein Nr. renvoyé zurückgesandt mois – jour Monat – Tag 54 Procès-verbal N° Tatbestandsaufnahme Nr. établi par erstellt durch mois – jour Monat – Tag 55 Prolongation du délai de livraison – Lieferfristverlängerung Code du – von au – bis lieu – Ort					
56 Déclarations du transporteur – Erklärungen des Beförderers						57 Autres transporteurs – Andere Beförderer Nom, adresse – Name, Anschrift Parcours – Strecke Qualité Eigenschaft						58 a) Transporteur contractuel – Vertraglicher Beförderer Signature – Unterschrift b) Procédure simplifiée de transit ferroviaire Vereinfachtes Eisenbahnversandverfahren oui <input type="checkbox"/> ja Code principal obligé Code Hauptverpflichteter						59 Date d'arrivée – Ankunftsdatum Arrivée N° – Empfangs-Nr. 60 Mise à disposition Bereitgestellt mois – jour – heure Monat – Tag – Stunde 61 Quitance du destinataire Empfangsbescheinigung 62 Identification de l'envoi Sendungs-Identifikation Pays – Land Gare – Bahnhof Entreprise Unternehmen Exp. N° Unternehmen Versand Nr.					
5 Souche d'expédition Versandschein						29 Lieu et date d'établissement – Ort und Datum der Ausstellung						Date, signature – Datum, Unterschrift											

Sections de taxation (suite) – Frachtberechnungsabschnitte (Fortsetzung)				Franco – Franko		Port dû – Überweisung	
				Monnaie d'encaissement Erhebungswährung	Monnaie du tarif Tarifwährung	Monnaie du tarif Tarifwährung	Monnaie d'encaissement Erhebungswährung
						Remboursement (Report du recto) } 80 Nachnahme (Übertrag von Vorderseite) }	
						86 Cours	
						90	
Report du recto – Übertrag von Vorderseite				A		81	
				B		82	
				C		83	
79				Frais		84	
79				Gebühren		85	
79				Frais		86	
79				Gebühren		87	
79				Frais		88	
79				Gebühren		89	
79				Frais		90	
79				Gebühren		91	
79				Frais		92	
79				Gebühren		93	
79				Frais		94	
79				Gebühren		95	
79				Frais		96	
79				Gebühren		97	
79				Frais		98	
79				Gebühren		99	
79				Frais		100	
79				Gebühren		101	
79				Frais		102	
79				Gebühren		103	
79				Frais		104	
79				Gebühren		105	
79				Frais		106	
79				Gebühren		107	
79				Frais		108	
79				Gebühren		109	
79				Frais		110	
79				Gebühren		111	
79				Frais		112	
79				Gebühren		113	
79				Frais		114	
79				Gebühren		115	
79				Frais		116	
79				Gebühren		117	
79				Frais		118	
79				Gebühren		119	
79				Frais		120	
79				Gebühren		121	
79				Frais		122	
79				Gebühren		123	
79				Frais		124	
79				Gebühren		125	
79				Frais		126	
79				Gebühren		127	
79				Frais		128	
79				Gebühren		129	
79				Frais		130	
79				Gebühren		131	
79				Frais		132	
79				Gebühren		133	
79				Frais		134	
79				Gebühren		135	
79				Frais		136	
79				Gebühren		137	
79				Frais		138	
79				Gebühren		139	
79				Frais		140	
79				Gebühren		141	
79				Frais		142	
79				Gebühren		143	
79				Frais		144	
79				Gebühren		145	
79				Frais		146	
79				Gebühren		147	
79				Frais		148	
79				Gebühren		149	
79				Frais		150	
79				Gebühren		151	
79				Frais		152	
79				Gebühren		153	
79				Frais		154	
79				Gebühren		155	
79				Frais		156	
79				Gebühren		157	
79				Frais		158	
79				Gebühren		159	
79				Frais		160	
79				Gebühren		161	
79				Frais		162	
79				Gebühren		163	
79				Frais		164	
79				Gebühren		165	
79				Frais		166	
79				Gebühren		167	
79				Frais		168	
79				Gebühren		169	
79				Frais		170	
79				Gebühren		171	
79				Frais		172	
79				Gebühren		173	
79				Frais		174	
79				Gebühren		175	
79				Frais		176	
79				Gebühren		177	
79				Frais		178	
79				Gebühren		179	
79				Frais		180	
79				Gebühren		181	
79				Frais		182	
79				Gebühren		183	
79				Frais		184	
79				Gebühren		185	
79				Frais		186	
79				Gebühren		187	
79				Frais		188	
79				Gebühren		189	
79				Frais		190	
79				Gebühren		191	
79				Frais		192	
79				Gebühren		193	
79				Frais		194	
79				Gebühren		195	
79				Frais		196	
79				Gebühren		197	
79				Frais		198	
79				Gebühren		199	
79				Frais		200	
79				Gebühren		201	
79				Frais		202	
79				Gebühren		203	
79				Frais		204	
79				Gebühren		205	
79				Frais		206	
79				Gebühren		207	
79				Frais		208	
79				Gebühren		209	
79				Frais		210	
79				Gebühren		211	
79				Frais		212	
79				Gebühren		213	
79				Frais		214	
79				Gebühren		215	
79				Frais		216	
79				Gebühren		217	
79				Frais		218	
79				Gebühren		219	
79				Frais		220	
79				Gebühren		221	
79				Frais		222	
79				Gebühren		223	
79				Frais		224	
79				Gebühren		225	
79				Frais		226	
79				Gebühren		227	
79				Frais		228	
79				Gebühren		229	
79				Frais		230	
79				Gebühren		231	
79				Frais		232	
79				Gebühren		233	
79				Frais		234	
79				Gebühren		235	
79				Frais		236	
79				Gebühren		237	
79				Frais		238	
79				Gebühren		239	
79				Frais		240	
79				Gebühren		241	
79				Frais		242	
79				Gebühren		243	
79				Frais		244	
79				Gebühren		245	
79				Frais		246	
79				Gebühren		247	
79				Frais		248	
79				Gebühren		249	
79				Frais		250	
79				Gebühren		251	
79				Frais		252	
79				Gebühren		253	
79				Frais		254	
79				Gebühren		255	
79				Frais		256	
79				Gebühren		257	
79				Frais		258	
79				Gebühren		259	
79				Frais		260	
79				Gebühren		261	
79				Frais		262	
79				Gebühren		263	
79				Frais		264	
79				Gebühren		265	
79				Frais		266	
79				Gebühren		267	
79				Frais		268	
79				Gebühren		269	
79				Frais		270	
79				Gebühren		271	
79				Frais		272	
79				Gebühren		273	
79				Frais		274	
79				Gebühren		275	
79				Frais		276	
79				Gebühren		277	
79				Frais		278	
79				Gebühren		279	
79				Frais		280	
79				Gebühren		281	
79				Frais		282	
79				Gebühren		283	
79				Frais		284	
79				Gebühren		285	
79				Frais		286	
79				Gebühren		287	
79				Frais		288	
79				Gebühren		289	
79				Frais		290	
79				Gebühren		291	
79				Frais		292	
79				Gebühren		293	
79				Frais		294	
79				Gebühren		295	
79				Frais		296	
79				Gebühren		297	
79				Frais		298	
79				Gebühren		299	
79				Frais		300	
79				Gebühren		301	
79				Frais		302	
79				Gebühren		303	
79				Frais		304	
79				Gebühren		305	
79				Frais		306	
79				Gebühren		307	
79				Frais		308	
79				Gebühren		309	
79				Frais		310	
79				Gebühren		311	
79				Frais		312	
79				Gebühren		313	
79				Frais		314	
79				Gebühren		315	
79				Frais		316	
79				Gebühren		317	
79				Frais		318	
79				Gebühren		319	
79				Frais		320	
79				Gebühren		321	
79				Frais		322	
79				Gebühren		323	
79				Frais		324	
79				Gebühren		325	
79				Frais		326	
79				Gebühren		327	
79				Frais		328	
79				Gebühren		329	
79				Frais		330	
79				Gebühren		331	
79				Frais		332	
79				Gebühren		333	
79				Frais		334	
79				Gebühren		335	
79				Frais		336	
79				Gebühren		337	
79				Frais		338	
79				Gebühren		339	
79				Frais		340	
79				Gebühren		341	
79				Frais		342	
79				Gebühren		343	
79				Frais		344	
79				Gebühren		345	
79				Frais		346	
79				Gebühren		347	
79				Frais		348	
79				Gebühren		349	
79				Frais		350	
79				Gebühren		351	
79				Frais		352	
79				Gebühren		353	
79				Frais		354	
79				Gebühren		355	
79				Frais		356	
79				Gebühren		357	
79				Frais		358	
79				Gebühren		359	
79				Frais		360	
79				Gebühren		361	
79				Frais		362	
79				Gebühren		363	
79				Frais		364	
79				Gebühren		365	
79				Frais		366	
79				Gebühren		367	
79				Frais		368	
79				Gebühren		369	
79				Frais		370	
79				Gebühren		371	
79				Frais		372	
79				Gebühren		373	
79				Frais		374	
79				Gebühren		375	
79				Frais		376	
79				Gebühren		377	
79				Frais		378	
79				Gebühren		379	
79				Frais		380	
79				Gebühren		381	
79				Frais		382	
79				Gebühren		383	
79				Frais		384	
79				Gebühren		385	
79				Frais		386	
79				Gebühren		387	
79				Frais		388	
79				Gebühren		389	
79				Frais		390	
79				Gebühren		391	
79				Frais		392	
79				Gebühren		393	
79				Frais		394	
79				Gebühren		395	
79				Frais		396	
79				Gebühren		397	
79				Frais		398	
79				Gebühren		399	
79				Frais		400	
79				Gebühren		401	
79				Frais		402	
79				Gebühren		403	
79				Frais		404	
79				Gebühren		405	
79				Frais		406	
79				Gebühren		407	
79				Frais		408	
79				Gebühren		409	
79				Frais		410	
79				Gebühren		411	
79				Frais		412	
79				Gebühren		413	
79				Frais		414	
79				Gebühren		415	
79				Frais		416	
79				Gebühren		417	
79				Frais		418	
79				Gebühren		419	
79				Frais		420	
79				Gebühren		421	
79				Frais		422	
79				Gebühren		423	
79				Frais		424	
79				Gebühren		425	
79							

CUV-Wagenbrief Kombiniertes Verkehr

Empfehlung zum Papier und zur Farbe

- **Papier:** selbstdurchschreibend (chemisch),
weiss, Durchschrift schwarz
 - 1. Blatt = CB 56 gr.
 - 2. – 4. Blatt = CFB 53 gr.
 - 5. Blatt = CF 57 gr.

Werden Wagenbriefe in Garnituren mit Kohlepapier hergestellt, sind Papiermassen zwischen 50-60 g/m² zu verwenden.

- **Farbe:** Pantone 348U (grün)

Spezialfall: Wird der CUV-Wagenbrief mittels eines Druckers erstellt (Inhalt und Formularstruktur), sind folgende Bedingungen zu erfüllen:

- Druckfarbe: gemäss Muster oder schwarz,
- Inhalt: keine Abweichung vom Muster,
- Format und Darstellung: so wenig Abweichungen vom Muster wie möglich,
- Papier: für verwendeten Drucker geeignetes Papier.

Falls nötig wird bei Abgang die Rückseite auf ein besonderes Blatt gedruckt. Wenn unterwegs Kosten auf einer neu zu erstellenden Rückseite eingetragen werden müssen, sind die Blätter 1, 2 und 3 eines Wagenbriefes als Ergänzungsblätter zu verwenden und an den ursprünglichen Wagenbrief zu heften.

Die Blätter I (Kunde/Auflieferer) und II (Kunde/Abholer) sowie die mit Kleinbuchstaben bezeichneten Felder haben keine Bedeutung für die Leer-Beförderung dieser Wagen als Beförderungsmittel.

Client / Remettant
Kunde /Auflieferer

Aide aux constatations éventuelles – Hilfe für evtl. Feststellungen

- 1 Déchiré – Gerissen
- 2 Détaché – Lose
- 3 Bosselé – Eingebault
- 4 Cassé – Gebrochen
- 5 Troué – Durchlöchert
- 6 Plié – Verbogen
- 7 Absent – Fehlend
- 8 Hors d'état – Ausser Betrieb
- 9 Déformé – Verformt
- 0 Griffé – Zerkratzt

L'ABSENCE D'INDICATION NE PROUVE PAS L'ÉTAT INTACT LORS DE SA REMISE
DAS FEHLEN VON ANGABEN GILT NICHT ALS NACHWEIS FÜR DEN INTAKTEN ZUSTAND
BEI DER AUFLIEFERUNG

☐ A remplir par l'entreprise de transport combiné ou le client/remettant
Durch das Unternehmen des Kombinierten Verkehrs oder den Kunden/Auflieferer auszufüllen

☒ Désigner par une croix ce qui convient – Zutreffendes ankreuzen
(Cases – Felder 20, 22, 23, 58)

[illegible]

Sections de taxation (suite) – Frachtberechnungsabschnitte (Fortsetzung)										Franco – Franko		Port dû – Überweisung		
										Monnaie d'encaissement Erhebungswährung	Monnaie du tarif Tarifwährung	Monnaie du tarif Tarifwährung	Monnaie d'encaissement Erhebungswährung	
										A	79	81	82	
											Frais			
										B	79	84	85	86
											Gebühren			Kurs
											87	88	89	90
											81	82		
											83	84	85	86
											Cours			Cours
											87	88	89	90
											81	82		
											83	84	85	86
											Cours			Cours
											87	88	89	90
											81	82		
											83	84	85	86
											Kurs			Kurs
											87	88	89	90
											81	82		
											83	84	85	86
											Kurs			Kurs
											87	88	89	90
											Report des feuilles supplémentaires Übertrag von Ergänzungsblättern		92	
											91			93

Nonobstant toute clause contraire, le transport est soumis aux Règles uniformes CIM. Sont en outre applicables les conditions générales de l'entreprise de transport combiné.

Die Beförderung unterliegt auch bei einer gegenseitigen Abmachung den Einheitlichen Rechtsvorschriften CIM. Ausserdem sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Unternehmens des kombinierten Verkehrs anwendbar.

30Lettre de voiture CIM transport combiné
Frachtbrief CIM Kombierter Verkehr

31

1Expéditeur (nom, adresse) – Absender (Name, Anschrift)

2

Signature
Unterschrift

N° TVA
MWSt.-Nr.

3

bClient/Remettant – Kunde/Auflieferer

4Destinataire (nom, adresse, pays)
Empfänger (Name, Anschrift, Land)

5

N° TVA
MWSt.-Nr.

6

cClient/Réceptionnaire – Kunde/Abholer

40

41

42

43

44

45

46

47

8Référence expéditeur – Absender Referenz

7Déclarations de l'expéditeur
Erklärungen des Absenders

9Annexes – Beilagen

16Prise en charge
Übernahme

mois – jour – heure
Monat – Tag – Stunde

17

Lieu – Ort

18Wagon N° – Wagen Nr.

19Parcours – Strecke

par – durch

20Paiement des frais
Zahlung der Kosten

y compris – einschliesslich

jusqu'à – bis

Franko de port
Franko Fracht

Incoterms

22Transport exceptionnel
Aussergewöhnliche Sendung

oui
ja

23RID

oui
ja

24NHM Code UTI 1

25Masse brute UTI 1

dClient à facturer
Rechnungsempfänger

48Vérification
Überprüfung

21N° UTI/Type UTI/Longueur UTI/Masse nette/Tare UTI/Désignation de la
marchandise
UTI-Nr./UTI-Typ/Länge UTI/Nettomasse/Tara UTI/Bezeichnung des Gutes

22Transport exceptionnel
Aussergewöhnliche Sendung

oui
ja

23RID

oui
ja

24NHM Code UTI 1

25Masse brute UTI 1

dClient à facturer
Rechnungsempfänger

48Vérification
Überprüfung

UTI 1

Sceaux N° – Verschlüsse Nr.

Référence – Referenz

Etat UTI – Zustand UTI

N° UTI/Type UTI/Longueur UTI/Masse nette/Tare UTI/Désignation de la
marchandise
UTI-Nr./UTI-Typ/Länge UTI/Nettomasse/Tara UTI/Bezeichnung des Gutes

RID

oui
ja

99Indications douanières
Zollamtliche Vermerke

UTI 2

Sceaux N° – Verschlüsse Nr.

Référence – Referenz

Etat UTI – Zustand UTI

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

Parcours
Strecke

Frais

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

Parcours
Strecke

Gebühren

eNom du chauffeur – Name des Fahrers

gNom du chauffeur – Name des Fahrers

fSignature du client/remettant
Unterschrift des Kunden/Auflieferers

hSignature du client/réceptionnaire
Unterschrift des Kunden/Abholers

iPrise en charge par – Übernahme durch

Date – Datum

Signature – Unterschrift

56Déclarations du transporteur – Erklärungen des Beförderers

57Autres transporteurs – Andere Beförderer

Nom, adresse – Name, Anschrift

Parcours – Strecke

Qualité
Eigenschaft

58a) Transporteur contractuel – Vertraglicher Beförderer

59Date d'arrivée – Ankunftsdatum

60Mise à disposition
Bereitgestellt

mois – jour – heure
Monat – Tag – Stunde

61Quittance du destinataire
Empfangsbescheinigung

62Identification de l'envoi
Sendungs-Identifikation

Pays – Land

Gare – Bahnhof

Entreprise
Unternehmen

Exp. N°
Versand Nr.

29Lieu et date d'établissement – Ort und Datum der Ausstellung

Signature – Unterschrift

Arrivage N° – Empfangs-Nr.

Client/Réceptionnaire
Kunde/Abholer

Date, signature – Datum, Unterschrift

Point – Punkt 6, 7, 8

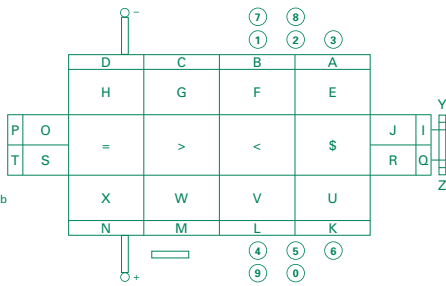
© 2005 CTT

Client / Réceptionnaire
Kunde / Abholer



Aide aux constatations éventuelles – Hilfe für evtl. Feststellungen

- 1 Déchiré – Gerissen
- 2 Détaché – Lose
- 3 Bosselé – Eingebault
- 4 Cassé – Gebrochen
- 5 Troué – Durchlöchert
- 6 Plié – Verbogen
- 7 Absent – Fehlend
- 8 Hors d'état – Ausser Betrieb
- 9 Déformé – Verformt
- 0 Griffé – Zerkratzt



L'ABSENCE D'INDICATION NE PROUVE PAS L'ÉTAT INTACT LORS DE SA REMISE
DAS FEHLEN VON ANGABEN GILT NICHT ALS NACHWEIS FÜR DEN INTAKTEN ZUSTAND
BEI DER AUFLIEFERUNG

☒ Désigner par une croix ce qui convient – Zutreffendes ankreuzen
(Cases – Felder 20, 22, 23, 58)

<p>nonobstant toute clause contraire, le transport des marchandises est soumis aux Règles uniformes CIM. Sont en outre applicables les conditions générales de transport du transporteur. La Beförderung von Gütern unterliegt auch bei einer gegenteiligen Abmachung den einheitlichen Rechtsvorschriften CIM. Ausserdem sind die Allgemeinen Beförderungsbedingungen des Beförderers anwendbar.</p> <p>Sauf convention contraire, l'acheminement des wagons vides est soumis aux Règles uniformes CUV. Sont en outre applicables les conditions contractuelles topiques de l'entreprise de transport ferroviaire. Die Beförderung von Leerwagen unterliegt unter Vorbehalt gegenteiliger Abmachung den einheitlichen Rechtsvorschriften CUV. Im Übrigen gelten die einschlägigen Vertragsbedingungen des Eisenbahnverkehrsunternehmens.</p>		<p>30 Lettre de voiture CIM transport combiné Frachtbrief CIM Kombierter Verkehr</p>		<p>31 Lettre wagon CUV transport combiné Wagenbrief CUV Kombierter Verkehr</p>		<p>40 _____</p>		<p>41 _____</p>		<p>42 _____</p>		<p>43 _____</p>	
<p>1 Expéditeur (nom, adresse) – Absender (Name, Anschrift)</p>		<p>2 _____</p>		<p>3 _____</p>		<p>a N° – Nr.</p>		<p>8 Référence expéditeur – Absender Referenz</p>					
<p>Signature Unterschrift</p>		<p>N° TVA MWSt.-Nr.</p>				<p>7 Déclarations de l'expéditeur Erklärungen des Absenders</p>							
<p>4 Destinataire (nom, adresse, pays) Empfänger (Name, Anschrift, Land)</p>		<p>5 _____</p>		<p>6 _____</p>		<p>9 Annexes – Beilagen</p>							
<p>N° TVA MWSt.-Nr.</p>													
<p>10 Lieu de livraison Ablieferungsart</p>		<p>11 _____</p>		<p>12 _____</p>		<p>16 Prise en charge Übernahme</p>		<p>mois – jour – heure Monat – Tag – Stunde</p>		<p>17 _____</p>			
<p>Gare – Bahnhof</p>		<p>Pays – Land</p>				<p>Lieu – Ort</p>							
<p>13 Conditions commerciales – Kommerzielle Bedingungen</p>		<p>14 _____</p>				<p>18 Wagon N° – Wagen Nr.</p>		<p>19 Parcours – Strecke</p>		<p>par – durch</p>		<p>Facturation transit Transitabrechnung</p>	
<p>15 Informations pour le destinataire – Vermerke für den Empfänger</p>						<p>20 Paiement des frais Zahlung der Kosten</p>		<p>y compris – einschliesslich</p>		<p>jusqu'à – bis</p>			
						<p><input type="checkbox"/> Franco de port Franko Fracht</p>							
						<p><input type="checkbox"/> Incoterms</p>							
<p>21 N° UTI/Type UTI/Longueur UTI/Masse nette/Tare UTI/Désignation de la marchandise UTI-Nr./UTI-Typ/Länge UTI/Nettomasse/Tara UTI/Bezeichnung des Gutes</p>		<p>22 Transport exceptionnel Aussergewöhnliche Sendung</p>		<p>oui ja</p>		<p>23 RID</p>		<p>oui ja</p>		<p>24 NHM Code UTI 1</p>		<p>25 Masse brute UTI 1</p>	
<p>UTI 1</p>		<p>Sceaux N° – Verschlüsse Nr.</p>		<p>Référence – Referenz</p>		<p>Etat UTI – Zustand UTI</p>		<p>NHM Code UTI 2</p>		<p>Bruttomasse UTI 2</p>		<p>48 Vérification Überprüfung</p>	
<p>N° UTI/Type UTI/Longueur UTI/Masse nette/Tare UTI/Désignation de la marchandise UTI-Nr./UTI-Typ/Länge UTI/Nettomasse/Tara UTI/Bezeichnung des Gutes</p>						<p>RID</p>		<p>oui ja</p>		<p>99 Indications douanières Zollamtliche Vermerke</p>		<p>par – durch</p>	
<p>UTI 2</p>		<p>Sceaux N° – Verschlüsse Nr.</p>		<p>Référence – Referenz</p>		<p>Etat UTI – Zustand UTI</p>							
<p>70 Parcours Strecke</p>		<p>71 _____</p>		<p>72 _____</p>		<p>73 _____</p>		<p>74 _____</p>		<p>75 _____</p>		<p>76 _____</p>	
<p>75 _____</p>		<p>76 _____</p>		<p>77 _____</p>		<p>78 _____</p>		<p>79 _____</p>		<p>79 _____</p>		<p>49 Code d'affran- chissement Frankaturcode</p>	
<p>70 Parcours Strecke</p>		<p>71 _____</p>		<p>72 _____</p>		<p>73 _____</p>		<p>74 _____</p>		<p>75 _____</p>		<p>76 _____</p>	
<p>75 _____</p>		<p>76 _____</p>		<p>77 _____</p>		<p>78 _____</p>		<p>79 _____</p>		<p>79 _____</p>		<p>50 Itinéraires – Leitungswege</p>	
<p>70 Parcours Strecke</p>		<p>71 _____</p>		<p>72 _____</p>		<p>73 _____</p>		<p>74 _____</p>		<p>75 _____</p>		<p>76 _____</p>	
<p>75 _____</p>		<p>76 _____</p>		<p>77 _____</p>		<p>78 _____</p>		<p>79 _____</p>		<p>79 _____</p>		<p>51 Opérations douanières – Zollbehandlung</p>	
<p>70 Parcours Strecke</p>		<p>71 _____</p>		<p>72 _____</p>		<p>73 _____</p>		<p>74 _____</p>		<p>75 _____</p>		<p>76 _____</p>	
<p>75 _____</p>		<p>76 _____</p>		<p>77 _____</p>		<p>78 _____</p>		<p>79 _____</p>		<p>79 _____</p>		<p>54 Procès-verbal N° Tatbestandsaufnahme Nr.</p>	
<p>70 Parcours Strecke</p>		<p>71 _____</p>		<p>72 _____</p>		<p>73 _____</p>		<p>74 _____</p>		<p>75 _____</p>		<p>76 _____</p>	
<p>75 _____</p>		<p>76 _____</p>		<p>77 _____</p>		<p>78 _____</p>		<p>79 _____</p>		<p>79 _____</p>		<p>55 Prolongation du délai de livraison – Lieferfristverlängerung</p>	
<p>70 Parcours Strecke</p>		<p>71 _____</p>		<p>72 _____</p>		<p>73 _____</p>		<p>74 _____</p>		<p>75 _____</p>		<p>76 _____</p>	
<p>75 _____</p>		<p>76 _____</p>		<p>77 _____</p>		<p>78 _____</p>		<p>79 _____</p>		<p>79 _____</p>		<p>Code du – von</p>	
<p>70 Parcours Strecke</p>		<p>71 _____</p>		<p>72 _____</p>		<p>73 _____</p>		<p>74 _____</p>		<p>75 _____</p>		<p>au – bis</p>	
<p>75 _____</p>		<p>76 _____</p>		<									

Sections de taxation (suite) – Frachtberechnungsabschnitte (Fortsetzung)										Franco – Franko		Port dû – Überweisung																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
										Monnaie d'encaissement Erhebungswährung	Monnaie du tarif Tarifwährung	Monnaie du tarif Tarifwährung	Monnaie d'encaissement Erhebungswährung																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								

A remplir par l'entreprise de transport combiné ou le client/remettant
Durch das Unternehmen des Kombinierten Verkehrs oder den Kunden/Auflieferer auszufüllen

Désigner par une croix ce qui convient – Zutreffendes ankreuzen
(Cases – Felder 20, 22, 23, 58)

Nonobstant toute clause contraire, le transport des marchandises est soumis aux Règles unifiées CIM. Sont en outre applicables les conditions générales de transport du transporteur. Die Beförderung von Gütern unterliegt auch bei einer gegenteiligen Abmachung den Einheitlichen Rechtsvorschriften CIM. Ausserdem sind die Allgemeinen Beförderungsbedingungen des Beförderers anwendbar.

Sauf convention contraire, l'acheminement des wagons vides est soumis aux Règles uniformes CUV. Sont en outre applicables les conditions contractuelles topiques de l'entreprise de transport ferroviaire. Die Beförderung von Leerwagen unterliegt unter Vorbehalt gegenseitiger Abmachung den Einheitlichen Rechtsvorschriften CUV. Im Übrigen gelten die einschlägigen Vertragsbedingungen des Eisenbahnverkehrsunternehmens.

Point-Punkt 6, 7, 8

Sections de taxation (suite) – Frachtberechnungsabschnitte (Fortsetzung)										Franco – Franko		Port dû – Überweisung		
										Monnaie d'encaissement Erhebungswährung	Monnaie du tarif Tarifwährung	Monnaie du tarif Tarifwährung	Monnaie d'encaissement Erhebungswährung	
										A	79	81	82	
											Frais			
										B	79	84	85	86
											Gebühren			Kurs
											87	88	89	90
											81	82		
											83	84	85	86
														Cours
											87	88	89	90
											81	82		
											83	84	85	86
														Cours
											87	88	89	90
											81	82		
											83	84	85	86
														Kurs
											87	88	89	90
											81	82		
											83	84	85	86
														Kurs
											87	88	89	90
											Report des feuilles supplémentaires Übertrag von Ergänzungsblättern		92	
											Montant général – Gesamtbetrag		94	

☐ A remplir par l'entreprise de transport combiné ou le client/remettant
Durch das Unternehmen des Kombinierten Verkehrs oder den Kunden/Auflieferer auszufüllen

☒ Désigner par une croix ce qui convient – Zutreffendes ankreuzen
(Cases – Felder 20, 22, 23, 58)

[illegible]

Nonobstant toute clause contraire, le transport des marchandises est soumis aux Règles uniformes CIM. Sont en outre applicables les conditions générales de transport du transporteur. Die Beförderung von Gütern unterliegt auch bei einer gegenseitigen Abmachung den Einheitlichen Rechtsvorschriften CIM. Ausserdem sind die Allgemeinen Beförderungsbedingungen des Beförderers anwendbar.

Sauf convention contraire, l'acheminement des wagons vides est soumis aux Règles uniformes CUV. Sont en outre applicables les conditions contractuelles topiques de l'entreprise de transport ferroviaire. Die Beförderung von Leerwagen unterliegt unter Vorbehalt gegenseitiger Abmachung den Einheitlichen Rechtsvorschriften CUV. Im Übrigen gelten die einschlägigen Vertragsbedingungen des Eisenbahnverkehrsunternehmens.

30

Lettre de voiture CIM transport combiné
Frachtbrief CIM Kombiniertes Verkehr

Lettre wagon CUV transport combiné
Wagenbrief CUV Kombiniertes Verkehr

1

Expéditeur (nom, adresse) – Absender (Name, Anschrift)

2

3

4

Destinataire (nom, adresse, pays)
Empfänger (Name, Anschrift, Land)

5

6

10

Lieu de livraison
Ablieferungsort

11

12

13

Conditions commerciales – Kommerzielle Bedingungen

14

15

Informations pour le destinataire – Vermerke für den Empfänger

21

N° UTI/Type UTI/Longueur UTI/Masse nette/Tare UTI/Désignation de la marchandise
UTI-Nr./UTI-Typ/Länge UTI/Nettomasse/Tara UTI/Bezeichnung des Gutes

22

Transport exceptionnel
Aussergewöhnliche Sendung

oui ja

23

RID

oui ja

24

NHM Code UTI 1

25

Masse brute UTI 1

48

Vérification
Überprüfung

UT1 1

Sceaux N° – Verschlüsse Nr.

Référence – Referenz

Etat UTI – Zustand UTI

N° UTI/Type UTI/Longueur UTI/Masse nette/Tare UTI/Désignation de la marchandise
UTI-Nr./UTI-Typ/Länge UTI/Nettomasse/Tara UTI/Bezeichnung des Gutes

RID

oui ja

99

Indications douanières
Zollamtliche Vermerke

UT1 2

Sceaux N° – Verschlüsse Nr.

Référence – Referenz

Etat UTI – Zustand UTI

UT2 1

Parcours
Strecke

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

Frais

UT2 2

Parcours
Strecke

70

71

72

73

74

75

76

77

78

79

Gebühren

49

Code d'affranchissement
Frankaturcode

50

Itinéraires – Leitungswege

51

Opérations douanières – Zollbehandlung

54

Procès-verbal N°
Tatbestandsaufnahme Nr.

établi par
erstellt durch

mois – jour
Monat – Tag

55

Prolongation du délai de livraison – Lieferfristverlängerung
Code du – von au – bis lieu – Ort

k

CN

ANZ

Art

CMo

Valuta

Montant – Betrag

Frais au départ – Spesen bei Abfahrt

56

Déclarations du transporteur – Erklärungen des Beförderers

57

Autres transporteurs – Andere Beförderer
Nom, adresse – Name, Anschrift

Parcours – Strecke

Qualité
Eigenschaft

58

a) Transporteur contractuel – Vertraglicher Beförderer

59

Date d'arrivée – Ankunftsdatum

60

Mise à disposition
Bereitgestellt

mois – jour – heure
Monat – Tag – Stunde

61

Quittance du destinataire
Empfangsbescheinigung

62

Identification de l'envoi
Sendungs-Identifikation

Pays – Land

Gare – Bahnhof

Entreprise
Unternehmen

Exp. N°
Versand Nr.

29

Lieu et date d'établissement – Ort und Datum der Ausstellung

Signature – Unterschrift

Arrivage N° – Empfangs-Nr.

b) Procédure simplifiée de transit ferroviaire
Vereinfachtes Eisenbahnversandverfahren

oui ja

Code principal obligé
Code Hauptverpflichteter

Souche d'expédition
Versandschein

Date, signature – Datum, Unterschrift

40

41

42

43

44

45

46

47

Point – Punkt 6, 7, 8

© 2005 COT

Sections de taxation (suite) – Frachtberechnungsabschnitte (Fortsetzung)										Franco – Franko		Port dû – Überweisung		
										Monnaie d'encaissement Erhebungswährung	Monnaie du tarif Tarifwährung	Monnaie du tarif Tarifwährung	Monnaie d'encaissement Erhebungswährung	
										A	79	81	82	
											Frais			
										B	79	84	85	86
											Gebühren			Kurs
											87	88	89	90
											81	82		
											83	84	85	86
														Cours
											87	88	89	90
											81	82		
											83	84	85	86
														Cours
											87	88	89	90
											81	82		
											83	84	85	86
														Kurs
											87	88	89	90
											81	82		
											83	84	85	86
														Cours
											87	88	89	90
											81	82		
											83	84	85	86
														Kurs
											87	88	89	90
											Report des feuilles supplémentaires Übertrag von Ergänzungsblättern		92	
											Montant général – Gesamtbetrag		94	

Frankaturrechnung

E	70	Parcours	71	72	79	Frais	81		83	Kurs
							84			
	75		76	77	78		88			
F	70	Parcours	71	72	79	Gebühren	81		83	Cours
							84			
	75		76	77	78		88			
G	70	Parcours	71	72	79	Frais	81		83	Kurs
							84			
	75		76	77	78		88			
H	70	Parcours	71	72	79	Gebühren	81		83	Cours
							84			
	75		76	77	78		88			
							Report du recto Übertrag von Vorderseite		92	
Montant total à comptabiliser par le transporteur Vom Beförderer zu verrechnender Totalbetrag									95	
Somme déposée par l'expéditeur Vom Absender hinterlegter Betrag									96	
Somme à restituer à l'expéditeur Dem Absender zu erstattender Betrag							97			
Somme à percevoir de l'expéditeur Vom Absender zu erhebender Betrag									98	

35 Etablissement du bulletin d'affranchissement Erstellung der Frankaturrechnung	36 Renvoi du bulletin d'affranchissement Rücksendung der Frankaturrechnung	37 Rentrée du bulletin d'affranchissement Rückkunft der Frankaturrechnung	<table border="1"> <tr> <td colspan="2"> Montant total ou à reporter Gesamtbetrag oder zu übertragen </td> <td> 90 </td> </tr> </table>	Montant total ou à reporter Gesamtbetrag oder zu übertragen		90			
Montant total ou à reporter Gesamtbetrag oder zu übertragen		90							
			<table border="1"> <tr> <td> 62 Identification de l'envoi Sendungs-Identifikation </td> <td> Pays – Land <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100px;"></div> </td> <td> Gare – Bahnhof <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100px;"></div> </td> </tr> <tr> <td> Entreprise Unternehmen <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100px;"></div> </td> <td colspan="2"> Exp. N° Versand Nr. <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100px;"></div> </td> </tr> </table>	62 Identification de l'envoi Sendungs-Identifikation	Pays – Land <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100px;"></div>	Gare – Bahnhof <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100px;"></div>	Entreprise Unternehmen <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100px;"></div>	Exp. N° Versand Nr. <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100px;"></div>	
62 Identification de l'envoi Sendungs-Identifikation	Pays – Land <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100px;"></div>	Gare – Bahnhof <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100px;"></div>							
Entreprise Unternehmen <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100px;"></div>	Exp. N° Versand Nr. <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100px;"></div>								

E	70	Parcours	71	72	79	Frais			81			
		Strecke	73	74					84		83	Kurs
	75		76	77	78				88		87	
F	70	Parcours	71	72	79	Gebühren			81			
		Strecke	73	74					84		83	Cours
	75		76	77	78				88		87	
G	70	Parcours	71	72	79	Frais			81			
		Strecke	73	74					84		83	Kurs
	75		76	77	78				88		87	
H	70	Parcours	71	72	79	Gebühren			81			
		Strecke	73	74					84		83	Cours
	75		76	77	78				88		87	
										Report du recto Übertrag von Vorderseite		92
Montant total à comptabiliser par le transporteur Vom Beförderer zu verrechnender Totalbetrag												95
Somme déposée par l'expéditeur Vom Absender hinterlegter Betrag												96
Somme à restituer à l'expéditeur Dem Absender zu erstattender Betrag										97		
Somme à percevoir de l'expéditeur Vom Absender zu erhebender Betrag												98

[illegible]

35 Etablissement du bulletin d'affranchissement Erstellung der Frankaturrechnung	36 Renvoi du bulletin d'affranchissement Rücksendung der Frankaturrechnung	37 Rentrée du bulletin d'affranchissement Rückkunft der Frankaturrechnung	<table border="1"> <tr> <td colspan="2"> 90 Montant total ou à reporter Gesamtbetrag oder zu übertragen </td> </tr> <tr> <td> 62 Identification de l'envoi Sendungs-Identifikation </td> <td> <table border="1"> <tr> <td> Pays – Land Entreprise Unternehmen </td> <td> Gare – Bahnhof Exp. N° Versand Nr. </td> </tr> </table> </td> </tr> </table>	90 Montant total ou à reporter Gesamtbetrag oder zu übertragen		62 Identification de l'envoi Sendungs-Identifikation	<table border="1"> <tr> <td> Pays – Land Entreprise Unternehmen </td> <td> Gare – Bahnhof Exp. N° Versand Nr. </td> </tr> </table>	Pays – Land Entreprise Unternehmen	Gare – Bahnhof Exp. N° Versand Nr.
90 Montant total ou à reporter Gesamtbetrag oder zu übertragen									
62 Identification de l'envoi Sendungs-Identifikation	<table border="1"> <tr> <td> Pays – Land Entreprise Unternehmen </td> <td> Gare – Bahnhof Exp. N° Versand Nr. </td> </tr> </table>	Pays – Land Entreprise Unternehmen	Gare – Bahnhof Exp. N° Versand Nr.						
Pays – Land Entreprise Unternehmen	Gare – Bahnhof Exp. N° Versand Nr.								

E	70	Parcours Strecke				71	72	79						
						73	74							
	75			76		77		78						
F	70	Parcours Strecke				71	72	79						
						73	74							
	75			76		77		78						
G	70	Parcours Strecke				71	72	79						
						73	74							
	75			76		77		78						
H	70	Parcours Strecke				71	72	79						
						73	74							
	75			76		77		78						
										81	84	88	83	Kurs
										81	84	88	83	Cours
										81	84	88	83	Kurs
										81	84	88	83	Cours
										Report du recto Übertrag von Vorderseite			92	
Montant total à comptabiliser par le transporteur Vom Beförderer zu verrechnender Totalbetrag													95	
Somme déposée par l'expéditeur Vom Absender hinterlegter Betrag													96	
Somme à restituer à l'expéditeur Dem Absender zu erstattender Betrag										97				
Somme à percevoir de l'expéditeur Vom Absender zu erhebender Betrag													98	

Funktionelle und rechtliche Anforderungen für den elektronischen Wagenbrief

1 Allgemeines

Das elektronische Verfahren muss in den Beziehungen zwischen Haltern und EVU sowie zwischen EVU untereinander die gleiche rechtliche Sicherheit garantieren wie jenes auf Papier. Dieses umfasst insbesondere

- a) die Berücksichtigung der Gesamtheit der Funktionen des Papier-Wagenbriefs sowie die Qualität und die Zuverlässigkeit der darin enthaltenen Informationen,
- b) die Aufbewahrung der Informationen gemäss den Bestimmungen bezüglich der Verjährung, den Bestimmungen des Landesrechts und jenen der EDI-Vereinbarung,
- c) die Vertraulichkeit der Informationen,
- d) die Anerkennung der elektronischen Datensätze als gleichwertige Beweismittel,
- e) die Möglichkeit, diese elektronischen Datensätze in lesbare Schriftzeichen umzuwandeln,
- f) die «Umkehrbarkeit des elektronischen Verfahrens», d.h. die Möglichkeit, für die gleiche Sendung einerseits das elektronische Verfahren und anderseits das Papier-Verfahren anwenden zu können, je nach Wünschen und Möglichkeiten jedes Beteiligten (gemischtes System).

2 Fluss und Inhalt der Meldungen

2.1 Allgemeine Anmerkung

Die Tabellen unter den nachstehenden Punkten 2.2 und 2.3 erfassen

- die auszutauschenden EDI-Meldungen,
- die Fälle, in denen sie auszutauschen sind,
- den Zeitpunkt des Austausches,
- den Absender und den Empfänger der Meldung,
- den Inhalt der Meldung.

Allgemeiner Grundsatz: Die EDI-Meldungen werden zu demjenigen Zeitpunkt rechtskräftig, an dem sie im Informatiksystem des EDI-Empfängers eintreffen oder an dem die Bestätigung für den Empfang der EDI-Meldungen übermittelt wird, falls eine Empfangsbestätigung vereinbart oder vom Versender der EDI-Meldung ausdrücklich verlangt wurde.

2.2 Beziehung Halter – EVU

EDI-Meldung	In welchem Fall	Wann	EDI-Absender / EDI-Empfänger	Inhalt
Beförderungsauftrag	Im Hinblick auf die Beförderung eines leeren Wagens als Beförderungsmittel	Spätestens bei der Übergabe des leeren Wagens zur Beförderung	- Absender - EVU	Durch den Absender zu liefernde Daten des Wagenbriefs
Annahme des Beförderungsauftrags	Nach Übernahme des leeren Wagens	Spätestens vor Abfahrt des Zuges	- EVU - Absender	Inhalt des Beförderungsauftrags, der mit den vom EVU bei der Übernahme des leeren Wagens zu liefernden Daten ergänzt wird
Ankunftsmeldung	Nach Ankunft am Bestimmungsort	Bevor der leere Wagen dem Empfänger zur Verfügung gestellt wird	- EVU - Empfänger	Daten, die dem Empfänger zugänglich und im Sendungsdossier enthalten sind + Datum und Stunde der Bereitstellung
Empfangsbestätigung ¹	Nach Zustellung des leeren Wagens an den Empfänger	Spätestens am Werktag, der der Ablieferung folgt	- Empfänger - EVU	Datum, Name der Person
Anfrage für das Sendungsdossier	Nach Bedarf des Absenders oder Empfängers	Während oder nach der Beförderung	- Absender oder Empfänger - EVU	Festzulegen
Beantwortung des Sendungsdossiers	Nach Anfrage des Absenders oder Empfängers	Spätestens am Werktag, der der Anfrage des Sendungsdossiers folgt	- EVU - Absender oder Empfänger	Daten, die dem Absender oder Empfänger zugänglich und im Sendungsdossier enthalten sind

¹ Diese Meldung kann durch ein anderes Mittel ersetzt werden.

2.3 Beziehung EVU – EVU

EDI-Meldung	In welchem Fall	Wann	EDI-Absender / EDI-Empfänger	Inhalt
Eröffnung Sendungsdossier	Bei Annahme eines Beförderungsauftrages	Annahme des Beförderungsauftrags	- Erstes EVU - EVU, die an der Beförderung teilnehmen	Inhalt des Beförderungsauftrages, vervollständigt mit den Angaben, die vom EVU bei Annahme des Beförderungsvertrages beizubringen sind
Aktualisierung Sendungsdossier	Bei - Übergabe zwischen EVU - Erstellung eines Schadensprotokolls für Güterwagen - Ablieferung - Reklamationen	Sobald Vorgang ausgeführt	- EVU, das den Vorgang ausführt - An der Beförderung beteiligte EVU	Identifikationsnummer der Sendung + Vorwissen (z.B. Erstellung eines Schadensprotokolls für Güterwagen) + zu schaffende / ergänzende / ändernde Daten
Elektronische Frankaturrechnung	Wenn unterwegs Kosten anfallen, die bei Abgang nicht berechnet wurden und die vom Absender getragen werden	Sobald solche Kosten anfallen	- EVU unterwegs oder letztes EVU - EVU bei Abgang	Anlage 4 des GLW-CUV

3 **Ausdrucke**

3.1 Definition

Darstellung des elektronischen Wagenbriefs auf Papier.

3.2 Ausgabe

Bei Bedarf wird der elektronische Wagenbrief auf Papier dargestellt.

Die Ausdrucke dürfen nur für die Funktionen erstellt werden, die notwendig sind, und nur ein Mal mit derselben Bezeichnung (siehe Punkt 3.6). Ausnahme: Blatt 2 «Frachtkarte». Grund: wechseln sich auf einer Verkehrsverbindung EVU, die auf die Begleitung einer Sendung mit einem Papierdokument verzichten können mit solchen ab, die nicht darauf verzichten können, so muss ein solcher Ausdruck mehrmals erstellt werden können.

Jeder Ausdruck ist im System mit den folgenden Daten zu speichern: Bezeichnung, Datum, Stunde und Dienst, der den Ausdruck erstellt.

3.3 Muster

Die Ausdrucke entsprechen dem Muster des Papier-Wagenbriefs (vgl. Punkt 5 und Anlagen 3a/3b) unter Vorbehalt folgender Abweichungen:

- a) Druckfarbe: gemäss Muster oder schwarz,
- b) Inhalt:

Sämtliche zum Zeitpunkt des Erstellens des Ausdrucks im elektronischen Wagenbrief enthaltenen Daten, für die der Berechtigte eines Ausdrucks Leserecht besitzt, sowie folgende Angaben im Titel oben im Dokument:

- Vermerk «Originalausdruck des elektronischen Wagenbriefs mit gleicher Beweiskraft wie der Papier-Wagenbrief – JJJJ-MM-TT (Ausdruckdatum) – ausgestellt durch ... (verwendendes EVU)»
 - Vermerk «Kopie», falls wegen Beschädigung oder Verlust des Originalausdrucks ein zusätzlicher Ausdruck erstellt werden muss
 - Bezeichnung des Ausdrucks.
- c) Format und Darstellung: so wenig Abweichungen vom Muster wie möglich. Auf dem Wagenbrief kann auf das Ausdrucken der Positionsmarken innerhalb gewisser Felder verzichtet werden.
- d) Papier: für verwendeten Drucker geeignetes Papier.

3.4 Anerkennung

Die den vorstehenden Bestimmungen entsprechenden Ausdrücke werden durch die Parteien des Verwendungsvertrags als dem Papier-Wagenbrief gleichwertig anerkannt.

3.5 Abgabe

Die Ausdrücke werden den nicht am Informatiksystem angeschlossenen Partnern übergeben. Die angeschlossenen Partner erhalten diese auf Verlangen.

3.6 Bezeichnung, Funktionen der Ausdrücke und Berechtigte

Bezeichnung	Funktion	Berechtigte
Blatt 1 «Wagenbrieforiginal»	<ul style="list-style-type: none"> - Ablieferungsmeldung, die dem Empfänger erlaubt, den Wagen zu übernehmen - Beleg, der als Beweis bei einer Reklamation vorzulegen ist 	Empfänger
Blatt 2 «Frachtkarte»	- interner Buchungsbeleg für die Eisenbahn	- Verwendendes EVU im Transit oder bei Ankunft
Blatt 2a «Zusatzblatt für Transitsstrecke» ¹	- Ermöglicht getrennte Fakturierung einer Transitsstrecke	Verwendendes EVU das fakturiert
Blatt 3 «Empfangsschein»	- internes Eisenbahndokument	Verwendendes EVU bei Ankunft
Blatt 4 «Wagenbriefdoppel»	<ul style="list-style-type: none"> - Bestätigung der Übernahme des Wagens - Beleg, der als Beweis bei Reklamationen vorzulegen ist 	Absender
Blatt 4a «Zusatzblatt für den Absender»	- Beleg, der als Beweis bei Gesuchen um Rückerstattung aufgrund eines Tarifs, Kundenabkommens oder Vertrags vorzulegen ist	Absender
Blatt 5 «Versandschein»	- internes Eisenbahndokument	Verwendendes EVU bei Abgang

¹ Siehe Punkt 6 des GLW-CUV

3.7 Ergänzungsblätter

Falls wegen des Umfangs der Daten im elektronischen Wagenbrief in den entsprechenden Feldern der Ausdrucke nicht genügend Platz zur Verfügung steht, ist wie folgt zu verfahren:

- erstellen des «Stamm»-Ausdruckes
- erstellen eines oder mehrerer Ergänzungsblätter. Diese Ergänzungsblätter enthalten die Referenznummer (Sendungs-Identifizierungsnummer) des Wagenbriefs, dem sie zugehören sowie die Daten der Felder des elektronischen Wagenbriefes, die aus Platzmangel nicht auf dem «Stamm»-Ausdruck haben gedruckt werden können; diese Daten werden nacheinander mit den Nummern der entsprechenden Felder des Papier-Wagenbriefs gedruckt. In den Fällen, wo zu wenig Platz vorhanden ist, wird auf dem «Stamm»-Ausdruck an Ort und Stelle der entsprechenden Angaben der Begriff «siehe Ergänzungsblatt» gedruckt.

4 Gemischtes System

4.1 Bedarf, Definition

Um den Schwierigkeiten bei der Umsetzung des Systems zu begegnen, wird ein gemischtes System eingeführt. Es besteht darin, nacheinander unterschiedliche Datenträger für ein und dieselbe Sendung (Papier-Wagenbrief, elektronischer Wagenbrief, Ausdruck) zu erlauben.

4.2 Beweiskraft der verschiedenen Datenträger

Die für die gleiche Sendung nacheinander benutzten verschiedenen Datenträger besitzen die gleiche Beweiskraft. Bei Widersprüchen¹

- gehen in der Beziehung Halter – EVU die älteren Daten den jüngeren vor,
- in der Beziehung zwischen EVU haftet das EVU, dem der Wagen mit einem Ausdruck übergeben wurde, nur auf Grund der Daten im Ausdruck, der ihm übergeben wurde, und das EVU, dem der Wagen mit einem Papier-Wagenbrief übergeben wurde und welches die Daten in einem elektronischen Wagenbrief erfasst, nur auf Grund der Daten des Papier-Wagenbriefs, der ihm übergeben wurde.

4.3 Beziehungen mit nicht am Informatiksystem angeschlossenen Beteiligten

In den Beziehungen mit den nicht angeschlossenen Beteiligten müssen klare Regeln vereinbart werden.

4.3.1 Journal

Alle in einem elektronischen Wagenbrief enthaltenen Informationen, die ausgetauscht werden, werden in einem Journal festgehalten. Im elektronischen Verfahren wird das Journal durch das Informatiksystem verwaltet. Im Papier-Verfahren wird die Funktion des Journals von einer Zusammenstellung der Sendungsübergaben oder mittels eines anderen zwischen den Eisenbahnverkehrsunternehmen vereinbarten Verfahrens sichergestellt.

4.3.2 Absender nicht am Informatiksystem angeschlossen

Regeln festlegen über den Abschluss und die Aufbewahrung des Papier-Wagenbriefs, die Erfassung des elektronischen Wagenbriefs und die Annahme eines Beförderungsauftrags mittels eines Ausdrucks.

¹ Es besteht kein Widerspruch, wenn Daten nachträglich ergänzt oder im Einvernehmen der Parteien am Verwendungsvertrag geändert werden.

4.3.3 Empfänger nicht am Informatiksystem angeschlossen

Regeln festlegen für die Ausgabe und die Behandlung eines Ausdrucks des elektronischen Wagenbriefs und für die Aktualisierung eines elektronischen Wagenbriefs.

4.3.4 Übergabe einer Sendung an ein nicht am Informatiksystem angeschlossenes EVU

Die EVU, die an der Beförderung teilnehmen, legen die Regeln für den Abschluss des elektronischen Wagenbriefs und die Erstellung von Ausdrucken fest.

4.3.5 Übergabe einer Sendung von einem nicht am Informatiksystem angeschlossenen EVU an ein EVU, das den elektronischen Wagenbrief behandelt

Die EVU, die an der Beförderung teilnehmen, legen Regeln über den Abschluss des Papier-Wagenbriefs sowie für dessen Aufbewahrung und Erfassung fest.

5 Zugriffsrechte auf die Daten

Der Zugriff auf die Wagenbriefdaten wird nur denjenigen Beteiligten gewährt, die eine EDI-Ver einbarung abgeschlossen haben und die gleichzeitig an der betroffenen Beförderung des Wagens beteiligt sind. Zudem verfügen die zuständigen Verwaltungsbehörden über ein Zugriffsrecht.

Man unterscheidet drei Arten von Zugriffsrechten: lesen, eingeben (schliesst lesen mit ein) und ändern (schliesst lesen und eingeben mit ein).

Die Zugriffsrechte sowie die Daten, auf die jeder Berechtigte zugreifen kann, sind in Anlage 1 zu diesem Handbuch definiert.